



Wir sagen Danke und laden ein zur Einweihungsfeier unseres Kinder- und Jugendareals am

Samstag, den 17.05.2025 ab 10 Uhr

Wo? Brüchelwaldstadion Ötigheim, Mühlstraße 1

Was erwartet Sie? Spannende Vorführungen auf der Pumptrack- und Calisthenicsanlage und dem Boulder Tower, Getränke und Bratwurst, Luftballonwettbewerb mit tollen Preisen und Eis für die Kinder







FEUERWEHR ÖTIGHEIM

JUGENDFEUERWEHR ÖTIGHEIM

01. - 03.05.2025 Feuerwehr Gerätehaus

Mühlstraße 61, Ötigheim



000

DONNERSTAG, 01.05.

10:30 Uhr Fassanstich

mit dem Musikverein Ötigheim

15:00 Uhr Großer Chor der Volksschauspiele Ötigheim

17:00 Uhr 12er Chor Muggensturm 19:30 Uhr Unterhaltungsmusik



FREITAG, 02.05.

17:00 Uhr Festbeginn

19:00 Uhr 90er Party mit DJ Alan Lee 20:30 Uhr Partyband Nachtalarm



Donnerstag & Samstag

Piratenschiff-

Hüpfburg,

Wasserschießwand,

Café-Betrieb

An allen Tagen

Bierbrunnen.

Bar-Betrieb

sowie ein

reichhaltiges Angebot

an Speisen und

Getränken

SAMSTAG, 03.05.



Treffen der Alterskameraden des KFV

15:00 Uhr Festbeginn

19:00 Uhr DJ Jannik EFF

20:30 Uhr "Nacht in Tracht" mit den Gemsriewenasen

22:30 Uhr Großes Feuerwerk





feuerwehroetigheim.de





Rosemarie Kühn feiert 90. Geburtstag

Rosemarie Kühn konnte kürzlich ihren 90. Geburtstag im Kreise ihrer Familie und Freunde feiern.

Zu den Gratulanten zählte auch Bürgermeister Frank Kiefer, der ihr neben seinen Glückwünschen der Gemeinde auch die herzlichen Grüße mit Urkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann überbrachte.

Rosemarie Kühn ist seit Jahrzehnten eine feste Größe im kulturellen Leben der Gemeinde.

Als langjährige Sängerin und Gründungsmitglied des Seniorenchor des Liederkranzes e. V. und aktive Mitwirkende bei den Volksschauspielen hat sie ihre Leidenschaft für Musik und Theater stets mit großer Begeisterung eingebracht. "Singen hält fit" - dieses Motto lebt die Jubilarin bis heute.

Die Gemeinde würdigte ihr Engagement und wünschte ihr weiterhin Gesundheit, Lebensfreude und viele schöne Momente im Kreise ihrer Liebsten.



Familien-Radwandertag am 1. Mai 2025 durch die MÖBS-Gemeinden

Elchesheim

Steinmauern

Rastatt

n :

Bietigheim 3

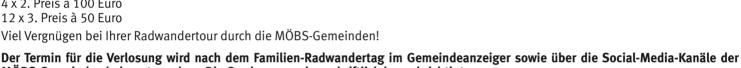
Otigheim

Abseits von bekannten Routen zeigen sich die MÖBS-Gemeinden in ihrer landschaftlichen und auch kulturellen Vielfalt. Gehen Sie auf Entdeckungsreise! Attraktive Rast- und Spielplätze entlang des Weges laden zum Verweilen ein und lassen die Tour für die ganze Familie zu einem Erlebnis werden.

Darüber hinaus erwarten Sie in den MÖBS-Gemeinden 5 Maifeste, die sich über Ihren Besuch freuen! Neben kulinarischen Angeboten gibt es Erlebnis-Attraktionen für die ganze Familie! Lassen Sie sich überraschen!

Besuchen Sie in jeder Gemeinde die Maifeste und lassen sich die Teilnahmekarte auf der Rückseite abstempeln! Ergänzen Sie die Karte um ihre persönlichen Daten und geben diese einfach an Ihrer letzten Station ab, so sichern Sie sich automatisch die Chance auf

4 x 1. Preis à 150 Euro 4 x 2. Preis à 100 Euro



MÖBS-Gemeinden bekanntgegeben. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.



DRK Ortsverein Muggensturm (1)

Am 1. Mai findet das traditionelle DRK-Mai-Fest in der beheizten "Alten Kelter" in der Wilhelmstraße 45 am Festplatz statt.

Auch in diesem Jahr werden die Gäste mit einer großen Auswahl an Speisen, einer großen Salatbar sowie Kaffee und Kuchen verwöhnt.

Gegen 16:00 Uhr findet die Ehrung der Blutspender statt.

Alle interessierten Festbesucher erhalten am Infostand wertvolle Tipps zum Thema "1. Hilfe für Radfahrer" durch die Jugendgruppe des DRK. Hier können sieh die kleinen und großen Gäste informieren, wie man sieh bei einem Radunfall helfen kann



Maihock des Carneval Clubs Bietigheim (3)

Um Familien und besonders den Kindern am 1. Mai 2017 einen angenehmen, spaßigen und unterhaltsamen Aufenthalt beim Maihock des CCB zu bieten, bietet der Carneval Club Bietigheim in der Festhalle, Stöckwiese 7, neben einem kulinarischen Angebot Dosenwerfen, Gardeschritte lernen und Kinderschminken,

Handballverein "Frisch Auf" Bietigheim (4)

Folgendes Programm bietet der Handballverein "Frisch Auf" beim Vereinsheim im Federbachweg an:

Hüpfburg, Riesentrampolin, Pedalos, Wurfbude und 4Gewinnt - auch der Tartan- und Rasenplatz steht für weitere Ballspiele bereit.

Für Leib und Seele gibt's Heiße, Bratwurst, Steak, Pommes, Flammkuchen à la "Django", Alkoholisches, Alkoholfreies und "Sommerschorle".



2

Freiwillige Feuerwehr Otigheim (2)

125-jähriges Jubiläum vom 01.05. bis 03.05.2025

Die Freiwillige Feuerwehr lädt ab 10:30 Uhr zum Fassanstich mit dem Musikverein Ötigheim in die Mühlstraße 61 herzlich ein.

Durmersheim

Neumalsch

Muggensturm

Malsch

Maßstab 1:50.000

Zum MÖBS-Familientag bietet die Freiwillige Feuerwehr:

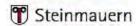
Piratenschiff-Hüpfburg, Wasserschießwand, Kinderfahrten mit dem Feuerwehrauto

17.00 Uhr Auftritt Großer Chor der Volksschauspiele

Auftritt 12er Chor Muggensturm 19.00 Uhr 19.30 Uhr Unterhaltungsmusik

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Schnitzel mit Brot oder Pommes, heiße Wurst, Bratwurst, Currywurst, Lachsweck, Fleischkäse, Gemüseschnitzel.

Ganztägig Cafe-Betrieb, Bierbrunnen und Bar-Betrieb.



Gesangverein Liederkranz Freundschaft Steinmauern (5)

Die gemütliche Atmosphäre der Murghalle mit großem Spiel- und Skaterplatz nebenan lädt immer zu einem Besuch ein. Ausflügler aller Altersgruppen sind herzlich eingeladen!

Ab 9.30 Uhr gibt es frisch gezapftes Bier sowie Erfrischungsgetränke, saftig gegrillte Steaks mit Zwiebeln, Pommes und Salat, außerdem Grillwürste.

Zum Kaffee bieten wir Ihnen selbst gemachte Kuchen und Torten.

Als besonderes Highlight gibt es auch in diesem Jahr gegen 14.00 Uhr die bei Jung und Alt beliebte Schafschur.

Herzlichen Glückwunsch zur Erstkommunion



Gemeinde Ötigheim ruft zur Unterstützung auf: Bitte keine Tauben mehr füttern!

Die Gemeindeverwaltung von Ötigheim ruft die Bürgerinnen und Bürger dazu auf, keine Tauben auf öffentlichen Straßen und Gehwegen sowie in Grün- und Erholungsanlagen zu füttern.

Die Fütterung von Tauben führt dazu, dass sich die Tiere vermehren und dadurch eine immer größere Population entsteht. Tauben sind zwar auf den ersten Blick harmlose Tiere, jedoch können sie durch ihre Hinterlassenschaften an Gebäuden, Bäumen und anderen öffentlichen Einrichtungen Schäden verursachen. Zudem tragen Tauben oft Krankheiten, Parasiten und Bakterien mit sich, die auch auf den Menschen übertragbar sind.

Die Gemeindeverwaltung bittet daher alle Bürgerinnen und Bürger um ihre Mithilfe, indem sie keine Tauben mehr füttern.

Das Verbot der Taubenfütterung ist in § 14 der Polizeiverordnung der Gemeinde festgeschrieben und wird bei Zuwiderhandlungen geahndet. Wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen das Taubenfütterungsverbot verstößt, handelt ordnungswidrig und muss mit einer Geldbuße rechnen.

Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahme und um Ihre Unterstützung bei der Umsetzung des Verbots. Gemeinsam können wir dazu beitragen, dass unser öffentlicher Raum sauber und sicher bleibt.





Unter dem Motto

»Gemeinsam statt Einsam«

bietet der

Förderverein für caritative und soziale Aufgaben der Pfarrgemeinde St. Michael Ötigheim

wiederum für alleinstehende Ötigheimer Bürgerinnen und Bürger einen gemeinsamen und geselligen Mittagstisch an.



Donnerstag, "Athen-Grill"

Schweinespieß mit Pommes Frites und Tzaziki



Kosten: 7,- €

Anmeldung bis 05. Mai 2025 direkt bei Heinz-Peter Löffler, Telefon: 28858

oder Karl Dittmar, Telefon: 20661

Geänderte Öffnungszeiten im Rathaus

Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten des Rathauses:

Freitag, 02.05.2025 - geschlossen

Donnerstag, 08.05.2025 - ab 9:30 Uhr geöffnet

Donnerstag, 15.05.2025 - bis 15:30 Uhr geöffnet

Freitag, 16.05.2025 - geschlossen

Freitag, 30.05.2025 - geschlossen

Bitte vereinbaren Sie vor Ihrem Besuch einen Termin mit dem zuständigen Sachbearbeiter (siehe Seite 14) oder über die Online-Terminvereinbarung unter www.oetigheim.de -> Online-Terminvereinbarung.



Kuchenspenden gesucht

Am 10./11. Mai 2025 findet wieder das beliebte Kuchenbuffet des Förderverein für Ötigheimer Senioren in Pflegeeinrichtungen im Seniorenzentrum Curatio, Händelstraße 3, statt.

In diesem Jahr wird unter dem Motto: "Vorhang auf, Manege frei" gebacken. Mit dieser Wohltätigkeitsveranstaltung wird ein außergewöhnliches Unterhaltungsprogramm für unsere Senioren/innen organisiert.

Dazu benötigt der Förderverein wieder Ihre Unterstützung. Um eine große Auswahl an Torten und Kuchen anbieten zu können, freut sich der Förderverein sehr über viele Kuchenspenden.

Anmeldungen gerne bei Frau Tüg, 07222/9168-0.

Kuchenabgabe ist am Freitag, 09.05.2025, von 9.00 - 15.00 Uhr Samstag, 10.05.2025, ab 11.00 Uhr Sonntag, 11.05.2025, ab 11.00 Uhr

Herzlichen Dank!



Bundesweiter Warntag 2024 - Mehrheit vertraut nationalem Warnsystem

Rund zwei Drittel der Bürgerinnen und Bürger vertrauen dem nationalen Warnsystem. So lautet die Kernbotschaft einer repräsentativen Umfrage, die anlässlich des Bundesweiten Warntages am 12. September 2024 durchgeführt wurde. 98 Prozent der Befragten finden es zudem wichtig, alle Warnkanäle regelmäßig zu testen und erkennen die hohe Relevanz des Bundesweiten Warntages. Die vierte Auflage wurde erneut vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (kurz: BBK) mit Bund, Ländern und Kommunen durchgeführt. Insgesamt wurden im Rahmen der Erhebung 162.685 Umfragebögen ausgewertet.

"97 Prozent wurden laut Umfrage durch den Bundesweiten Warntag erreicht. Das und die große Beteiligung haben uns gezeigt, dass unsere andauernde Arbeit da wirkt, wo sie muss", so BBK-Präsident Ralph Tiesler. "Dies ist in Zeiten von multilateralen Krisen besonders notwendig. Warnung der Bevölkerung ist ein wichtiger Stützpfeiler, auch in der zivilen Verteidigung."

Flächendeckende Warnung

Mit 97 Prozent steigerte sich im Vergleich zum Vorjahr nicht nur die Anzahl der Befragten, die eine Warnung erhielten (plus 1 Prozentpunkt zum Vorjahr). 72 Prozent der Befragten sind auch der Meinung, dass der Bundesweite Warntag 2024 gut verlaufen ist. Damit verbessert sich der begonnene Aufwärtstrend von 2023 um weitere vier Prozentpunkte. Im Gesamtergebnis hat sich das Vertrauen der Bevölkerung in das Warnsystem in Deutschland somit weiter ausgebaut.

Effektive Warnkanäle: Cell Broadcast, Warn-App und Sirenen

Der nach wie vor reichweitenstärkste Warnkanal ist Cell Broadcast mit 73 Prozent: hier erhielten die meisten Befragten die Probewarnung. Es folgt die Warnung per Warn-App mit 59 Prozent und einer erhöhten Wahrnehmung von Sirenensignalen, ebenfalls mit 59 Prozent. Im Jahr 2023 waren es nach den Umfrageergebnissen noch 53 Prozent, die die analoge Warnung vernommen haben. Somit kann beim Warnkanal Sirene die größte Steigerung zum Vorjahr registriert werden.

Ein funktionierender Warnmix

Insgesamt 79 Prozent der Befragten wurden über mehrere Warnkanäle erreicht. Auch hier ist eine Steigerung zur Vorjahreserhebung zur erkennen - um ganze 7 Prozentpunkte. Das belegt, dass der Warnmix aus analogen und digitalen Warnkanälen sich bewährt und sogar innerhalb seiner Reichweite verbessert hat.

Der Bundesweite Warntag

Der Bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen. Damit wird einerseits die technische Warninfrastruktur einem Funktionstest (Stresstest) unterzogen, andererseits werden der Bevölkerung umfassende Informationen zur Warnung in Deutschland bereitgestellt. Mit dem Startschuss des ersten Bundesweiten Warntages im September 2020 findet dieser Aktionstag nun jedes Jahr im September statt.

Das Modulare Warnsystem

Beim Bundesweiten Warntag werden über das Modulare Warnsystem (kurz: MoWaS) verschiedene Kanäle angesteuert. Dazu zählen:

- Cell Broadcast
- Warn-Apps wie die Warn-App NINA
- zahlreiche Medienanstalten wie Radio und TV-Sender
- diverse Fahrgastinformationssysteme an Bahnhöfen
- digitale Stadtinformationstafeln
- digitale Taxi-Dach-Werbung
- die zentrale Website https://warnung.bund.de/

Weiterhin kann über lokale Möglichkeiten der Warnung, wie Sirenen, regionale Warn-Apps, Lautsprecherwagen und mehr, gewarnt werden.

"Tell me more!"

- Das Rössl tanzt - Berlin 1930

2025 bringen die Volksschauspiele Ötigheim "Im weißen Rössl" in neuer Inszenierung auf die Freilichtbühne. Markus Wild-Schauber begleitet die Produktion mit dieser Textreihe. Folge zwei führt ins Berlin der 1930er: zur Uraufführung der Revue-Operette - inhaltlich dem ursprünglichen Theaterstück von 1897 verbunden, aber temperamentvoller, leichtfüßiger, funkelnd vor Musik und Lebensfreude. Und anders als die uns vertraute Rössl-Idylle der Nachkriegszeit.

Berlin,

8. November 1930:

Vor dem Großen Schauspielhaus dröhnen Autohupen, Lichterketten flackern über dem Vorplatz, und auf dem



Witz, Musik und Tempo: Programmheft zur Uraufführung 1930.

alpenländisch umgestalteten Portal prangt farbenfroh: Hotel Zum Weißen Rößl. Bereits eine Woche vor der Premiere hat sich die Fassade in ein zweistöckiges Gasthaus verwandelt - mit gemalten Fensterläden, hölzernen Balkonbrüstungen und einem schneeweißen Rössl auf dem Dach. Das Theater, nahe dem heutigen Friedrichstadt-Palast, ist Berlins größte Revuebühne mit stolzen 3.500 Plätzen.

Doch das Spektakel endet nicht an der Fassade. Das gesamte Theater wurde zum alpenländischen Hotel: eine Rezeption, bemalte Wandvertäfelungen, Herzerltüren, Kraxlstiefel und eine rustikale Ausschanktheke mit hölzernen Tanzfiguren. Hotelportiers in Lederhosen servieren Getränke, Stubenmädchen im Dirndl geleiten die Gäste zu ihren Plätzen. Der Zuschauerraum ist Teil der Bühne - die Landschaft von St. Wolfgang ist bis in die glühenden Alpengipfel aufgebaut und geht rund ums Parkett. Das Theater ist Inszenierung, noch bevor das Stück beginnt.

Das "Weiße Rössl" ist zurück - nicht mehr als Bühnenschwank vergangener Tage, sondern als schillernde Revue-Operette. Regisseur Erik Charell, Broadwayerprobter Visionär, erschafft eine Sensation - wenn man so will: das erste deutschsprachige Musical. Die als "Singspiel" angekündigte Uraufführung ist ein Ereignis - überschäumend und unerwartet. Ein Feuerwerk aus Tempo, Witz und Sex-Appeal. Alpenfolklore wird zitiert - und zugleich ironisch gebrochen. Legionen von Tänzerinnen im knappen Glitzerdirndl, Herrenensembles zwischen Frack, Lederhose und Bademode. Charleston auf Edelweißwiesen, Hüftschwung mit Augenzwinkern. Es prickelt wie Champagner im Wolfgangsee.

Für den von ihm gewünschten internationalen Sound bedient sich Charell gleich mehrerer Komponisten - Benatzky, Stolz, Granichstaedten, Gilbert, Künneke -, zitiert aber auch amerikanische Tanzmusik. Inspiriert vom Broadway, mischt er Jazz, Foxtrott und Tango ins alpenländische Kolorit. Der Kontrast zwischen ländlicher Folklore und urbanem Revue-Jazz wird zum bewussten Stilmittel. Das Tempo? Furios.

Die Bühne? Ein Technikwunder. Charell lässt für 1,5 Millionen Reichsmark ein "echtes" Rössl samt beweglichen Gebirgszügen, aufblasbaren Tannen, Wasserfall und Wolfgangsee bauen. Ziegen grasen, Boote gleiten, ein Omnibus fährt vor. Eine Traumkulisse zwischen Postkartenidyll und Varieté-Glitzer, in der das Alpenländische leuchtet wie eine exotische Welt. Der ganze Gasthof lebt, tanzt, flirtet, strahlt in Farben und Kostümen - ein Rausch in Tracht und Takt.

Das neue "Weiße Rössl" ist Operette im Nachglanz der wilden Zwanziger - gemacht für eine Großstadt, die nicht schlafen will.



Prächtige Außendekoration: Das Portal des Großen Schauspielhauses wird zum "Weißen Rößl".



Alles andere als brav: Ernst Sterns Kostüme für Berlin, London, Paris und New York.



Im Takt der großen Revue: Erik Charell bei der Probe.

Erfassungen von Tieren, Pflanzen und Lebensräumen

In unserer Gemeinde werden im Zeitraum von April bis Ende November 2025 Erfassungen von Tieren und Pflanzen im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt Ba- den-Württemberg durchgeführt. Dabei wird unsere Gemeindefläche nicht flächendeckend untersucht. Vielmehr erfolgen die Untersuchungen auf wenigen Stichprobenflächen, überwiegend im Außenbereich unserer Gemeinde. Ziel ist es, langfristig die Qualität von Lebensräumen bzw. das Vorkommen und Bestandstrends von Tier- und Pflanzenarten zu erfassen. Die Ergebnisse werden auf Landes- und teils auch Bundesebene hochgerechnet, um Aussagen zur Entwicklung auf dieser Maßstabsebene treffen zu können.

Die Erfassungen finden im Rahmen folgender Monitoringprogramme statt:

Greifvogelmonitoring: Beim landesweiten Greifvogelmonitoring werden windkraftempfindliche Arten wie Rotmilan, Schwarzmilan und Wespenbussard systematisch erfasst - hauptsächlich von Aussichtspunkten mit guter Geländeübersicht oder bei Bedarf durch Begehung von Waldstücken mit vermuteten Horsten. Die Kartierenden betreten ausschließlich Grünland oder Wälder im Außenbereich und nutzen das vorhandene Wegenetz. Die erhobenen Daten fließen in den bundesweiten Indikator "Artenvielfalt und Landschaftsqualität" ein und tragen zum naturverträglichen Ausbau regenerativer Energien bei.

Im Rahmen dieser Erfassungen ist es den vertraglich beauftragten Fachpersonen und Gutachterbüros, sogenannte Kartierende, als Beauftragten der LUBW entsprechend den Vorgaben des § 52 Nat-SchG grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten. Die Kartierenden betreten nur offene Landschaft und Wald im Außenbereich. Fest umzäunte Privatgärten werden ohne Zustimmung nicht betreten. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Bescheinigung erhalten, die sie im Gelände mit sich führen. Die Stichprobenflächen bleiben anonym, um die Aussagekraft des Monitorings zu gewährleisten. Es erfolgt auch keine Zuordnung der Ergebnisse zu Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern oder Bewirtschaftenden. Dauerhafte Markierungen werden nicht vorgenommen. Der Zeitpunkt der Erfas- sung richtet sich nach dem Entwicklungsstand der Arten oder Lebensräume und wird stark von den aktuellen Wetterbedingungen beeinflusst. Eine Begleitung der Erfassungen vor Ort ist leider nicht möglich.

Bei Fragen steht Ihnen die LUBW unter folgender E-Mail-Adresse zur Verfügung: poststelle@lubw.bwl.de

Fahrbücherei

Der Bücherbus kommt am Freitag, 9. Mai 2025, von 14:30 - 17:30 Uhr nach Ötigheim.



Haltestelle: Rathaus, Schulstraße

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ötigheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Frank Kiefer o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)

Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH, Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Illingen, Telefon 07245/92 70-0, Fax 07245 / 92 70 50, E-Mail: oetigheim@duerrschnabel.com

Anzeigenpreisliste: Stand 01.05.2025; Bezugspreis halbjährlich: 20,02 Euro. Auflage: 1.370 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr/djd

Freiwillige Feuerwehr

14/2025 - 24.04.2025, 2:30 Uhr - H-2 Verkehrsunfall Person eingeklemmt

Vergangene Donnerstagnacht wurden wir zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person auf die K3740 in Richtung Steinmauern alarmiert. Als wir an der Einsatzstelle eintrafen, fanden wir einen verunfallten Pkw vor der von der Fahrbahn abgekommen war und die Böschung hinabgefahren ist. Glücklicherweise konnte sich die Personen bereits selbst, als wir ankamen, befreien.





Auch traten bei dem Fahrzeug keine Kraftstoffe aus. Daher beschränkte sich unsere Arbeit auf das Absperren der Einsatzstelle sowie das Sicherstellen des Brandschutzes und das Ausleuchten der Einsatzstelle, ehe wir die Rückfahrt antraten. Neben uns im Einsatz

war auch der Rettungsdienst Mittelbaden und die Polizei. Einsatzende am 24.04.2025, um 4:49 Uhr.

Nächste Termine 01.05. - 03.05.2025, 125 Jahre - Feuerwehr Ötigheim

Sonntag, 04.05.2025, Zelt-Abbau -Treffpunkt 8:30 Uhr im GH

Montag, 05.05.2025, Restliches Aufräumen, Erledigungen etc. -Treffpunkt 8:30 Uhr im GH

Sonntag, 11.05.2025, Festbesuch FW Muggensturm 10:00 Uhr im GH

Dienstag, 13.05.2025, Feuerwehrprobe 19:00 Uhr im GH



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens "XXL-Landtag verhindern!" über das "Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes - Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden"

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren "XXL-Landtag verhindern!" über das "Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes - Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden" durchgeführt, weil es von mindestens 10.000 wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern zulässigerweise beantragt wurde. Der Gesetzentwurf, der Gegenstand des Volksbegehrens ist, wurde von den Initiatoren des Volksbegehrens erstellt.

Eine Unterstützung des Volksbegehrens kann im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung erfolgen.

 Bei der freien Sammlung, die am Montag, 5. Mai 2025 beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis Dienstag, 4. November 2025, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen.

Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen.

Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig. Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragungsrechts spätestens bis Dienstag, dem 4. November 2025 der Gemeinde einzureichen, in der die unterzeichnende Person ihre Wohnung hat (bei mehreren die Hauptwohnung) oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.

Bei der amtlichen Sammlung werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragungslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate von Montag, 5. Mai 2025 und endet am Montag, 4. August 2025.

Die Eintragungsliste für die Gemeinde Ötigheim wird in der Zeit vom 5. Mai 2025 bis 4. August 2025 im Rathaus Ötigheim - Bürgerbüro - Schulstr. 3, 76470 Ötigheim zu folgenden Öffnungszeiten für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten:

Montag 8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr Dienstag 8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr Donnerstag 8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Freitag 8:00 - 12:00 Uhr

Der Zugang ist nicht barrierefrei/rollstuhlgeeignet möglich.

Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragungsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragungsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die den Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintragungswillige sollten daher zur Eintragung ihren Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

- 3. **Eintragungsberechtigt** in die Eintragungsliste oder das Eintragungsblatt ist nur, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung
 - mindestens 16 Jahre alt sind,
 - die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
 - seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung (bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung) haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und
 - nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.
- 4. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragungsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.
- 5. Die Unterschrift auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragungsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.
- 6. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragungsraum zur Einsicht ausgelegt: "Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes"

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Gesetzentwurf zum Volksbegehren "XXL-Landtag verhindern!" Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes - Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden

A. Zielsetzung

Dieser Gesetzentwurf führt eine effektive Begrenzung der Landtagsgröße ein, um die Kosten des Landesparlaments für die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler in Grenzen zu halten. Indem die Anzahl der Wahlkreise und damit gleichzeitig die Anzahl der Direktmandate erheblich verringert wird, wird die Möglichkeit reduziert, dass eine Partei Überhangmandate erringt, die dann zu Ausgleichsmandaten für die anderen Parteien führen, denen der Einzug in den Landtag gelingt. Damit wird eine Aufblähung des Landtags in hohem Maße unwahrscheinlich und der Landtag verbleibt mit allenfalls geringfügigen Abweichungen bei seiner Sollgröße von 120 Abgeordneten.

B. Wesentlicher Inhalt

Die Gesetzesänderung hat zwei wesentliche Merkmale. Statt der bisher 70 Wahlkreise für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg wird der Zuschnitt der 38 baden-württembergischen Wahlkreise für die Wahl zum Deutschen Bundestag für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg verwendet. Statt bisher 70 Direktmandate werden so nur noch 38 Direktmandate vergeben, 82 Mandate werden über die von den Parteien zu bestimmenden Landeslisten nach der Maßgabe des Zweitstimmenergebnisses verteilt. Das führt im Vergleich zum Ist-Zustand zu einer erheblichen Reduzierung des Risikos, dass eine Partei wesentlich mehr Direktmandate erringen kann, als ihr nach dem Zweitstimmenergebnis zustünden und somit diese Überhangmandate bei allen weiteren Parteien, denen der Einzug in den Landtag von Baden-Württemberg gelingt, mit Ausgleichsmandaten ausgeglichen werden müssen, um den Wählerwillen nach dem Zweitstimmenergebnis in der Sitzverteilung im Landtag von Baden-Württemberg adäquat zu repräsentieren.

C. Alternativen

Beibehaltung der jetzigen Regelung.

D. Kosten für die öffentlichen Haushalte

Die vorgesehenen Änderungen im Landtagswahlrecht zielen auf eine Beschränkung von Kosten ab. Die Höhe der potenziellen Einsparung kann nicht bestimmt werden, da niemand das Wahlverhalten der Bürgerschaft in der Zukunft kennt. Neben den Kosten für die administrative Umsetzung der Gesetzesänderung entstehen keine weiteren über das Maß des Jetzt-Zustands hinausgehenden Kosten.

E. Kosten für Private

Keine

Der Landtag wolle beschließen,

dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Änderung des Landtagswahlgesetzes

Das Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 15. April 2005, das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (GBl. S. 237) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

- 1. In § 1 Absatz 2 wird die Zahl "70" durch die Zahl "38" ersetzt.
- 2. In § 5 Absatz 1 Satz 1 wird die Zahl "70" durch die Zahl "38" ersetzt.
- 3. Die Anlage zu § 5 Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

Nr. Name

(Zu § 5 Absatz 1 Satz 2)

Einteilung des Landes in Wahlkreise für die Wahlen zum Landtag von Baden-Württemberg

Gebiet

1	Stuttgart I	Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Birkach, Degerloch, Hedelfingen, Möhrin- gen, Plieningen, Sillenbuch, Stuttgart-Mitte, Stuttgart-Nord, Stuttgart-Süd, Stuttgart- West, Vaihingen
2	Stuttgart II	Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Bad Cannstatt, Botnang, Feuerbach, Mühlhausen, Münster, Obertürkheim, Stamm- heim, Stuttgart-Ost, Untertürk- heim, Wangen, Weilimdorf, Zuffenhausen
3	Böblingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Aidlingen, Altdorf, Böblingen, Bondorf, Decken- pfronn, Ehningen, Gärtringen, Gäufelden, Grafenau, Herrenberg, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Jettingen, Leonberg, Magstadt, Mötzingen, Nufringen, Renningen, Rutesheim, Schönaich, Sindel- fingen, Weil der Stadt, Weil im Schönbuch
4	Esslingen	Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler, Deizisau, Denkendorf, Esslingen am Neckar, Hochdorf, Köngen, Lichtenwald, Neuhausen auf den Fildern, Ostfil- dern, Plochingen, Reichenbach an der Fils, Wendlingen am Neckar, Wernau (Neckar)
5	Nürtingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Steinenbronn, Waldenbuch Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichtal, Altdorf, Altenriet, Bempflingen, Beuren, Bissingen an der Teck, Dettingen unter Teck, Erkenbrechtsweiler, Filderstadt, Frickenhausen, Großbettlingen, Holzmaden, Kirchheim unter Teck, Kohlberg, Leinfelden-Echterdingen, Lenningen, Neckartailfingen, Neckartenzlingen, Neidlingen, Neuffen, Notzingen, Nürtingen, Oberboihingen, Ohmden, Owen, Schlaitdorf, Unterensingen, Weilheim an der Teck, Wolfschlugen

Göppingen

Waiblingen

Ludwigsburg

10 Heilbronn

11 Schwäbisch Hall -Hohenlohe

12 Backnang -Schwäbisch Gmünd

Neckar-Zaber

Vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Asperg, Ditzingen, Eberdingen, Gerlingen, Hemmingen, Korntal-Münchingen, Kornwestheim, Ludwigsburg, Markgröningen, Möglingen, Oberriexingen, Remseck am Neckar,

Schwieberdingen, Sersheim, Vaihingen an der Enz

Landkreis Göppingen

Vom Rems-Murr-Kreis

Schwaikheim, Urbach,

Winnenden, Winterbach

Vom Landkreis Böblingen

die Gemeinde Weissach

die Gemeinden Alfdorf, Berglen,

Waiblingen, Weinstadt, Welzheim.

Fellbach, Kaisersbach, Kernen im Remstal, Korb, Leutenbach,

Plüderhausen, Remshalden, Rudersberg, Schorndorf,

Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Brackenheim, Cleebronn, Flein, Güglingen, Ilsfeld, Lauffen am Neckar, Leingarten, Neckarwestheim, Nordheim, Pfaffenhofen, Talheim, Untergruppenbach, Zaberfeld

Vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Affalterbach, Benningen am Neckar, Besigheim, Bietigheim-Bissingen, Bönnigheim, Erdmannhausen, Erligheim, Freiberg am Neckar, Freudental, Gemmrigheim, Großbottwar, Hessigheim, Ingersheim, Kirchheim am Neckar, Löchgau, Marbach am Neckar, Mundelsheim, Murr, Oberstenfeld, Pleidelsheim, Sachsenheim, Steinheim an der Murr, Tamm, Walheim

Stadtkreis Heilbronn Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Bad Friedrichshall, Bad Rappenau, Bad Wimpfen, Eberstadt, Ellhofen, Eppingen, Erlenbach, Gemmingen, Gundelsheim, Hardthausen am Kocher, Ittlingen, Jagsthausen, Kirchardt, Langenbrettach, Lehrensteinsfeld, Löwenstein, Massenbachhausen, Möckmühl, Neckarsulm, Neudenau, Neuenstadt am Kocher, Obersulm, Oedheim, Offenau, Roigheim, Schwaigern, Siegelsbach, Untereisesheim, Weinsberg, Widdern, Wüstenrot

Hohenlohekreis

Landkreis Schwäbisch Hall Vom Ostalbkreis

die Gemeinden Abtsgmünd, Bartholomä, Böbingen an der Rems, Durlangen, Eschach, Göggingen, Gschwend, Heubach, Heuchlingen, Iggingen, Leinzell, Lorch, Mögglingen, Mutlangen, Obergröningen, Ruppertshofen, Schechingen, Schwäbisch Gmünd, Spraitbach, Täferrot, Waldstetten

Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Backnang, Burgstetten, Großerlach, Kirchberg an der Murr,

	Murrhardt, Oppenweiler, Spie- gelberg, Sulzbach an der Murr, Weissach im Tal		Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Au, Bötzingen,
13 Aalen - Heidenheim	Landkreis Heidenheim Vom Ostalbkreis die Gemeinden Aalen, Adelmannsfelden, Bopfingen, Ellenberg, Ellwangen (Jagst), Essingen, Hüttlingen, Jagstzell, Kirchheim am Ries, Lauchheim,		Bollschweil, Breisach am Rhein, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstetten am Kaiserstuhl, Gottenheim, Horben, Ihringen, March, Merdingen, Merzhausen, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Umkirch, Vogtsburg im Kaiserstuhl, Wittnau
	Neresheim, Neuler, Oberkochen, Rainau, Riesbürg, Rosenberg, Stödtlen, Tannhausen, Unter- schneidheim, Westhausen, Wört	25 Lörrach - Müllheim	Landkreis Lörrach Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-
14 Karlsruhe-Stadt	Stadtkreis Karlsruhe		Dottingen, Buggingen, Eschbach,
15 Karlsruhe-Land	Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bretten, Detten- heim, Eggenstein-Leopoldshafen, Ettlingen, Gondelsheim, Graben- Neudorf, Karlsbad, Kraichtal, Kürn-	26 Farmer Parent Labor	Hartheim am Rhein, Heitersheim, Müllheim, Münstertal/Schwarz- wald, Neuenburg am Rhein, Staufen im Breisgau, Sulzburg
	bach, Linkenheim-Hochstetten, Malsch, Marxzell, Oberderdingen, Pfinztal, Rheinstetten, Stutensee, Sulzfeld, Waldbronn, Walzbachtal, Weingarten (Baden), Zaisenhausen	26 Emmendingen - Lahr	Landkreis Emmendingen Vom Ortenaukreis die Gemeinden Ettenheim, Fischerbach, Friesenheim, Haslach im Kinzigtal, Hofstetten, Kappel- Grafenhausen, Kippenheim,
16 Rastatt	Stadtkreis Baden-Baden Landkreis Rastatt		Lahr/Schwarzwald, Mahlberg, Meißenheim, Mühlenbach, Ringsheim, Rust, Schuttertal,
17 Heidelberg	Stadtkreis Heidelberg Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Dossenheim, Edingen-Neckarhausen, Eppelheim, Heddesheim, Hemsbach, Hirschberg an der Bergstraße, Ilvesheim, Ladenburg, Laudenbach, Schriesheim, Weinheim	27 Offenburg	Schwanau, Seelbach, Steinach Vom Ortenaukreis die Gemeinden Achern, Appen- weier, Bad Peterstal-Griesbach, Berghaupten, Biberach, Durbach, Gengenbach, Hohberg, Kappelrodeck, Kehl, Langersch
18 Mannheim	Stadtkreis Mannheim		Lautenbach, Neuried, Nordrach, Oberharmersbach, Oberkirch,
19 Odenwald - Tauber	Main-Tauber-Kreis Neckar-Odenwald-Kreis		Offenburg, Ohlsbach, Oppenau, Ortenberg, Ottenhöfen im Schwarzwald, Renchen, Rheinau,
20 Rhein-Neckar	Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Angelbachtal, Bammental, Dielheim, Eberbach,		Sasbach, Sasbachwalden, Schutterwald, Seebach, Willstätt, Zell am Harmersbach
	Epfenbach, Eschelbronn, Gaiberg, Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Helmstadt-Bargen, Leimen,	28 Rottweil - Tuttlingen	Landkreis Rottweil Landkreis Tuttlingen
	Lobbach, Malsch, Mauer, Meckesheim, Mühlhausen, Neckarbischofsheim, Neckargemünd, Neidenstein, Nußloch, Rauenberg, Reichartshausen, Sandhausen, St. Leon-Rot, Schönau, Schönbrunn,	29 Schwarzwald-Baar	Schwarzwald-Baar-Kreis Vom Ortenaukreis die Gemeinden Gutach (Schwarz- waldbahn), Hausach, Hornberg, Oberwolfach, Wolfach
	Sinsheim, Spechbach, Waibstadt,	30 Konstanz	Landkreis Konstanz
	Walldorf, Wiesenbach, Wiesloch, Wilhelmsfeld, Zuzenhausen	31 Waldshut	Landkreis Waldshut Vom Landkreis
21 Bruchsal - Schwetzingen	Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard, Kronau, Ober- hausen-Rheinhausen, Östringen, Philippsburg, Ubstadt-Weiher, Waghäusel		Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Breitnau, Buchenbach, Eisenbach (Hochschwarzwald), Feldberg (Schwarzwald), Friedenweiler, Glottertal, Gundelfingen, Heuweiler, Hinterzarten, Kirchzarten, Lenzkirch, Löffingen, Oberried, St. Märgen, St. Peter,
	Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Altlußheim, Brühl,		Schluchsee, Stegen, Titisee-Neustadt
	Hockenheim, Ketsch, Neulußheim, Oftersheim,	32 Reutlingen	Landkreis Reutlingen
	Plankstadt, Reilingen, Schwetzingen	33 Tübingen	Landkreis Tübingen
22 Pforzheim	Stadtkreis Pforzheim Enzkreis		Vom Zollernalbkreis die Gemeinden Bisingen, Burla- dingen, Grosselfingen, Hechingen,
23 Calw	Landkreis Calw Landkreis Freudenstadt	34 Ulm	Jungingen, Rangendingen Stadtkreis Ulm
24 Freiburg	Stadtkreis Freiburg im Breisgau) 4 UIIII	Alb-Donau-Kreis
Gemeindeanzeiger Ötigheim 18/2025			

35 Biberach

Landkreis Biberach Vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Bad Wurzach, Kißlegg

36 Bodensee

Bodenseekreis Vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Herdwangen-Schönach, Illmensee, Pfullendorf, Wald

37 Ravensburg

Vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Achberg, Altshausen, Amtzell, Argenbühl, Aulendorf, Bad Waldsee, Baienfurt, Baindt, Berg, Bergatreute, Bodnegg, Boms, Ebenweiler, Ebersbach-Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Fronreute, Grünkraut, Guggenhausen, Horgenzell, Hoßkirch, Isny im Allgäu, Königseggwald, Leutkirch im Allgäu, Ravensburg, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg, Wangen im Allgäu, Weingarten, Wilhelmsdorf, Wolfegg, Wolpertswende

38 Zollernalb - Sigmaringen

Vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Bad Saulgau, Beuron, Bingen, Gammertingen, Herbertingen, Hettingen, Hohentengen, Inzigkofen, Krauchenwies, Leibertingen, Mengen, Meßkirch, Neufra, Ostrach, Sauldorf, Scheer, Schwenningen, Sigmaringen, Sigmaringendorf, Stetten am kalten Markt, Veringenstadt Vom Zollernalbkreis die Gemeinden Albstadt,

die Gemeinden Albstadt,
Balingen, Bitz, Dautmergen,
Dormettingen, Dotternhausen,
Geislingen, Haigerloch, Hausen
am Tann, Meßstetten, Nusplingen,
Obernheim, Ratshausen,
Rosenfeld, Schömberg, Straßberg,
Weilen unter den Rinnen, Winterlingen, Zimmern unter der Burg

Artikel 2 Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

Begründung:

A. Allgemeiner Teil

Die Anzahl der Wahlkreise bestimmt die Höchstzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten. Sie ist damit wesentlicher Faktor für die Maximalgröße des Landtags von Baden-Württemberg. Sie fungiert daher gleichsam als natürliche Bremse für die Anzahl der auszugleichenden Überhangmandate. Die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten kann durch den zusätzlich hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings durch die Einführung der Zweitstimme bei der Wahlrechtsreform vom 6. April 2022 zu einer erheblichen Aufblähung des Parlaments führen. Eine Reduktion der Anzahl der Wahlkreise für die Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg minimiert diese Gefahr in erheblichem Maße und stellt gleichzeitig die Arbeitsfähigkeit des Parlaments durch die unveränderte und bewährte Bewahrung der Sollgröße von 120 Abgeordneten sicher. Die Reduktion des Risikos einer Aufblähung gewährleistet damit, die entstehenden Kosten für die öffentlichen Haushalte in einem Rahmen zu halten, der nicht unkalkulierbar durch das Wahlverhalten der Bevölkerung nach oben getrieben werden kann. Zudem würde die Arbeitsfähigkeit des Parlaments unter einer zu hohen Anzahl an Abgeordneten vielfältig leiden, beispielhaft sei der hohe Aufwand für zusätzlich benötigte oder umzustrukturierende Räumlichkeiten - etwa des Plenarsaals - sowie die Erstausstattung zusätzlicher Mandatsträger mit den für die Mandatsarbeit notwendigen Arbeitsmitteln erwähnt. Die Reduktion der Anzahl der Wahlkreise und damit der erringbaren Direktmandate wirkt dem

mit der bereits erfolgten Umstellung auf ein Zweistimmenwahlrecht hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings als potenziellem Treiber der Parlamentsgröße entgegen, entlastet die öffentlichen Haushalte und stellt die Arbeitsfähigkeit des Parlaments sicher.

Die Sollgröße des Landtags von Baden-Württemberg bleibt durch den Gesetzentwurf unberührt weiterhin bei 120 Abgeordneten, kann diese aber nicht mehr in erheblichem Maße übersteigen.

B. Einzelbegründung

Zu Artikel 1 - Änderung des Landtagswahlgesetzes Zu Nummer 1

Die Anzahl der erringbaren Direktmandate korreliert dann positiv mit der Parlamentsgröße, wenn die stärkste Partei sehr viele Direktmandate erringt, gleichzeitig aber ein Zweitstimmenergebnis erreicht, das zu weniger Mandaten führen würde als die Anzahl der gewonnenen Direktmandate. Die Differenz zwischen der dem Zweitstimmenergebnis entsprechenden Anzahl an errungenen Mandaten und der über diese Zahl hinausgehenden, direkt von dieser Partei gewonnenen Mandate nennt man Überhangmandate. Diese müssen mit sogenannten Ausgleichsmandaten so lange bei den anderen Parteien, die den Einzug in den Landtag geschafft haben, aufgefüllt werden, bis die Mandatsverteilung dem Zweitstimmenergebnis entspricht. Wird die Anzahl an Direktmandaten verringert, führt das automatisch auch zu einer Verringerung des Risikos einer Vergrößerung des Parlaments. Dies ist das Ziel des Gesetzentwurfs.

Legt man die Ergebnisse der letzten Wahl zugrunde, die in einem Zweistimmenwahlrecht in Baden-Württemberg durchgeführt wurde - die Bundestagswahl am 26. September 2021 - und errechnet die Größe des Landtags anhand des Wahlverhaltens der Bevölkerung bei dieser Wahl und der Direktmandatsanzahl 70, ergibt sich daraus eine Parlamentsgröße von ca. 214 Abgeordneten bei einer Sollgröße des Landtags von 120. Legt man die Direktmandatsanzahl 38 zugrunde, ergibt sich aus dem Wahlverhalten der Bevölkerung am 26. September 2021 eine Parlamentsgröße von ca. 120, was der Sollgröße entspricht. Die Änderung der Anzahl der Direktmandate auf 38 wird dadurch erreicht, dass der Zuschnitt der Wahlkreise durch die Übernahme der Struktur der 38 baden-württembergischen Bundestagswahlkreise vorgenommen wird, für die je ein Bewerber direkt in den Landtag von Baden-Württemberg gewählt wird. Nummer 1 regelt dabei die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten, Nummer 2 die Anzahl der Wahlkreise.

7u Nummer 2

Die angestrebte Reduktion des Risikos einer Parlamentsaufblähung benötigt zwei Änderungen im Landtagswahlgesetz, da für die Reduktion der zu vergebenden Direktmandate auch die Reduktion der Wahlkreise vorgenommen werden muss, um pro Wahlkreis ein Direktmandat zu gewährleisten. Die beiden zur Änderung des Landtagswahlrechts hin zu einem Zweistimmenwahlrecht vom Landtag von Baden-Württemberg angehörten Sachverständigen haben die Reduktion der Wahlkreismandate empfohlen. Prof. Dr. Joachim Behnke konstatiert: "Ideal wäre eine Größe von ca. 40 Wahlkreismandaten."

Der Gesetzentwurf berücksichtigt diese Empfehlung.

Zu Nummer 3

Der Gesetzentwurf stellt überdies sicher, dass eine komplizierte Entscheidungsfindung innerhalb der politischen Landschaft, wie ein potenzieller Wahlkreiszuschnitt aussehen müsste, nicht notwendig wird, indem bereits bestehende Wahlkreise verwendet werden, wenngleich für eine andere Wahl.

Die Reduktion der Wahlkreise auf 38 und die Übernahme der Zuschnitte der Bundestagswahlkreise führt mit einer sehr hohen Wahrscheinlichkeit dazu, dass die Zuschnitte bereits den Erfordernissen des Wahlrechts genügen, was die Höchstabweichungen in der Anzahl der Wahlberechtigten betrifft.

Zu Artikel 2 - Inkrafttreten

Bereits die kommende Landtagswahl wird im Zweistimmenwahlrecht erfolgen, weshalb die Reduktion der Wahlkreise auch bereits zur kommenden Wahl erfolgen sollte. Überdies müssen sich die Parteien für die Aufstellungen ihrer Kandidaten und Landeslisten vorbereiten können. Das Inkrafttreten sollte deshalb rasch erfolgen."

Ötigheim, 23.04.2025

Mark 16

Frank Kiefer, Bürgermeister

IGHEIMER RATHAUS AUF EINEN BLICK

Unter folgenden Nummern sind wir für Sie erreichbar: Telefon-Zentrale (0 72 22) 91 97 - 0; Telefax (0 72 22) 91 97-97

Gemeindeverwaltung@oetigheim.de



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag 8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr Dienstag Mittwoch 8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr

geschlossen

Donnerstag 8 – 12 Uhr / 14 – 18 Uhr Freitag 8 - 12 Uhr

Terminvereinbarung erforderlich!

Bürgermeister		Durchwahl:	E-Mail:
	Kiefer, Frank	91 97 - 14	frank.kiefer@oetigheim.de
Büro des Bürgermeisters			
Assistenz/Geschäftsstelle Gemeinderat	Ganther, Martina	91 97 - 14	martina.ganther@oetigheim.de
Assistenz	Stößer, Nicole	91 97 - 30	nicole.stoesser@oetigheim.de
Hauptamt			
Leitung	Kühn, Eva	91 97 - 15	eva.kuehn@oetigheim.de
Bürgerservice/Standesamt	Bauer, Daniela	91 97 - 11	daniela.bauer@oetigheim.de
Bürgerservice/Standesamt	Hertzsch, Sabine	91 97 - 12	sabine.hertzsch@oetigheim.de
Bürgerservice/Öffentlichkeitsarbeit	Becker, Nicole	91 97 - 24	nicole.becker@oetigheim.de
EDV/Digitalisierung	Albrecht, Viktoria	91 97 - 25	viktoria.albrecht@oetigheim.de
Kindertageseinrichtungen/Schule	Engelmann, Alexandra	91 97 - 18	alexandra.engelmann@oetigheim.de
Ordnungsamt/Friedhof	,	91 97 - 17	0 0
Feldhüter	Späth, Peter	0173/3858064	peter.spaeth@oetigheim.de
Bauamt			
Leitung	Kohm, Patric	91 97 - 44	patric.kohm@oetigheim.de
Bauverwaltung/Grundbuch	Eichelberger, Carola	91 97 - 40	carola.eichelberger@oetigheim.de
Bauverwaltung/Gebäudemanagement	Kreuser, Manuela	91 97 - 41	manuela.kreuser@oetigheim.de
Tiefbau/abwassertechnische Anlagen	Meisner, Sergej	91 97 - 19	sergej.meisner@oetigheim.de
Hochbau	Ibracevic, Ernato	91 97 - 42	ernato.ibracevic@oetigheim.de
Bauhof	Schindzielorz, Frank	0170/5642790	frank.schindzielorz@oetigheim.de
, Hausmeister	Gröner, Christian	0170/5642798	christian.groener@oetigheim.de
Hausmeister	Kiefer, Christian	0170/5642794	christian.kiefer@oetigheim.de
Hausmeister	Sarka, Stefan	0176/43438088	stefan.sarka@oetigheim.de
Hausmeister	Stöpfel, Alexander	0173/9929219	alexander.stoepfel@oetigheim.de
Finanz- und Personalverwaltung			
Leitung	Oertel, Elias	91 97 - 31	elias.oertel@oetigheim.de
Stv. Leitung	Smoll, Anna	91 97 - 32	anna.smoll@oetigheim.de
Sachbearbeitung Finanzen	Streit, Stephanie	91 97 - 46	stephanie.streit@oetigheim.de
Kassenleitung	Stefansky, Natascha	91 97 - 20	natascha.stefansky@oetigheim.de
Stv. Kassenleitung/Zentrale Beschaffung	Seiler, Maria	91 97 - 22	maria.seiler@oetigheim.de
Rechnungs-/Abgabewesen	Wild, Corinna	91 97 - 21	corinna.wild@oetigheim.de
Teamleitung Personal/Klimaschutz	Götz, Isabelle	91 97 - 33	isabelle.goetz@oetigheim.de
Personalsachbearbeitung	Ehebauer, Melissa	91 97 - 29	melissa.ehebauer@oetigheim.de
Bezüge	Riegel, Kerstin	91 97 - 16	kerstin.riegel@oetigheim.de
Weitere Telefonanschlüsse der G	emeinde		
Grundschule - Sekretariat	Hammer, Sabine	15 37 61	info@gs-oetigheim.de
Kernzeitbetreuung	Kastner, Miriam	15 37 63	miriam.kastner@oetigheim.de
Kernzeitbetreuung	•	15 37 74	
Kindergarten Don Bosco		2 93 35	kiga-donbosco@oetigheim.de
Kindergarten St. Michael		6 07 67	kiga-st.michael@oetigheim.de
Kita am Brüchelwald		15 10 00	kita-ambruechelwald@oetigheim.de
Waldkindergarten Federbachstrolche		0157/85136678	federbachstrolche@oetigheim.de
Bürgermeister	Kiefer, Frank	4 01 17 63	

WICHTIGE RUFNUMMERN

Sozialverband VdK

Sehbehindertenverein Südbaden e. V.

Jutta Tüg

Blinden- und

NOTRUF		Pflegedienste	
Feuer / Rettungsdienst / Notarzt	112	SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH	I, Händelstraße 4 9 02 90 00
Polizei (Unfall, Überfall)	110		24h Betreuung
Polizei-Revier Rastatt, Engelstraße 31	761-0	- Hauswirtschaft - Email: oetigheim@sp-ps.de	Hausnotrufgeräte-Vermietung
Polizeiposten Bietigheim, Im Sonnenscheir (Mo + Di + Mi + Fr 7.00 - 17.00 Uhr) (Do 7			
Krankentransport	1 92 22	Bestattungsunternehmen Berdon, Morgenstraße 26	7 87 80
Klinikum Mittelbaden	3 89-0	SG-Bestattungen, Kronenstraße 6	
Tierheim Rastatt (10.00 - 19.00 Uhr) Feuerwehr	0160 / 98 11 39 80	Tierärztlicher Notdienst Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a	07229 / 18 59 80
Kommandant: Martin Schäfer	0173 / 8 02 63 34	Forst	
1. Stellvertr. Frederik Kohm	0163 / 6 18 48 81	Thomas Bauer	0172 / 7 41 03 38
2. Stellvertr. Björn Lommatzsch	0175 / 5 96 07 03	momas bauci	0172 7 41 03 30
Ärzte		Klimaschutzmanagerin Tanya Ganzhorn	1 59 08 26
Dr. med. Christoph Müller-Mall, Arzt für A	llgemeinmedizin.	·	1 37 00 20
Michael Enderle, Arzt für Innere Medizin,	=	Netze BW GmbH	Strom 072/2 / 19 00
Schillerstraße 1/1	2 22 00	Beratungsservice Störmeldestelle	Strom 07243 / 18 00 Strom 0800 / 36 29 4 77
Dr. med. Manfred Licht, Internist, Hausarzt Christian Woll, Internist, Hausarzt,	,	Netze Gesellschaft Südwest mbH	i I
Kiefernweg 16	1 70 02	Beratungsservice Störmeldestelle	Erdgas 07243 / 34 27 111 Erdgas 0800 / 3 62 92 75
Dr. med. dent Yuriy Nekrashevych, Zahnarz	t	Stofffetdestelle	Liugas 0000 / 3 02 92 / 3
Bahnhofstraße 42	2 83 70	Straßenbeleuchtung 24h-Störungsannahme	0800 / 3 63 73 84 10
Ärztlicher Bereitschaftsdienst			
für akute Beschwerden außerhalb der Pra (Anruf kostenlos)	xiszeiten 116 117	Wasser Stadtwerke Karlsruhe, Störungss Rohrnetz (Wasserrohrbrüche auße	9
Praxis für Krankengymnastik und Massag	on.	undichte Hydranten etc.)	0721 / 5 99 11 55
Silvia Hofmann-Tolbert, Lindenstraße 10	6 86 65	Wasserhärte	
Psychologische Praxis		Deutscher Härtegrad 16-17 (° dH	t)
Wolfgang Beckert, Vogesenstraße 41	9 02 75 60		,
Praxis für Podologie Vera Popp, JohSebBach-Straße 2	9 31 90 30		
	9 31 90 30		
Heilpraktiker/-in Caroline Heid, Nelkenstraße 7	9 68 75 57		
Jan Hofmann, Lindenstraße 12	96 62 43		
Hebammen			
Andrea Spitz, Lindenstraße 10	93 42 42	Gemeinde-Bauhof/	
Psychologische Praxis Wolfgang Beckert, Vogesenstraße 41	9 02 75 60	Rufbereitschaft für dring	ende Angelegenheiten
Familienwerk		Montag bis Donnerstag	16.30 - 19.00 Uhr
Erika Kempf	0176 / 17 61 25 62	Freitag	15.00 - 18.00 Uhr

9 84 99 32

0761 / 3 61 22

10.00 - 12.00 Uhr

Samstag/Sonntag/Feiertag

Telefon-Nr. 0170/5 64 27 90

IINWEISE ZUR ABFALLBESEITIGUNG

Abfallkalender dieser Woche

Gelbe Tonne

Nächste Abfuhr: Freitag, 09.05.2025

Braune Tonne

Nächste Abfuhr: Dienstag, 06.05.2025

Graue Tonne

Nächste Abfuhr: Dienstag, 06.05.2025

Grüne Tonne

Nächste Abfuhr: Freitag, 16.05.2025

Altglas

Nächste Abfuhr: Donnerstag, 15.05.2025

Hinweis: Angaben ohne Gewähr!

Bitte entnehmen Sie die Abfuhrtage zusätzlich dem aktuellen Abfallkalender des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises

Rastattl

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt Telefon 07222 / 3 81-55 55; Telefax 07222 / 3 81-55 99 awb@landkreis-rastatt.de

Gartenabfälle - nicht gewerblich

Die Gemeinde Ötigheim bietet Ihnen die Möglichkeit Gartenabfälle kostenlos zu entsorgen. Der Sammelplatz ist im Gewann Bruch, zu erreichen über die Mühlstraße.

Öffnungszeiten

Sommer (April - Oktober)

14.00 - 18.00 Uhr Dienstag: Freitag: 14.00 - 18.00 Uhr Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Winter (November - März)

Dienstag: 14.00 - 17.00 Uhr Freitag (Nov./Dez.) 14.00 - 17.00 Uhr 10.00 - 17.00 Uhr Samstag:

Im Zeitraum Januar - März bleibt der Reisigsammelplatz freitags geschlossen.

Standort Rastatt (am Klärwerk)

Öffnungszeiten

Ganzjährig: Samstags von 9.00 - 14.00 Uhr März - Oktober: mittwochs 14.00 - 17.00 Uhr November - Februar: mittwochs 13.00 - 16.00 Uhr

Altkleidercontainer

Altkleider bitte nur in geschlossenen Tüten entsorgen.

Standorte:

- Morgenstraße Parkplatz beim Friedhof
- Am Tellplatzweg 1 Brüchelwaldschule bzw. -halle
- Mühlstraße 61 Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Glascontainer

Einwurf nur werktags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr Standorte:

- Schulstraße beim Rathaus
- Am Tellplatzweg Brüchelwaldhalle
- Morgenstraße Parkplatz beim Friedhof
- Mühlstraße 61 Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Gebrauchte Batterien

Standorte der Sammelbehälter:

- Schulstraße 2, alter Eingang/Rose
- Mühlstraße 61. Bauhof hinter FGH –

Gebrauchte Korken

• Sammelbehälter, Schulstraße 2, alter Eingang/Rose

Elektroschrott

Rastatt, Oberwaldstraße 40

9.00 - 14.00 Uhr Samstag:

Pflanzliche Fette und Öle

Abgabe beim Bauhof mit vorheriger Anmeldung unter 0170/5642790

Sperrmüll

Anmeldung telefonisch unter 07222/381-55 11 oder über die Abfall-App

Mülldeponie Gaggenau-Oberweier Entsorgungsanlage "Hintere Dollert", Tel. 07222/4 84 24

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr

Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

Bodenaushubdeponie

Durmersheim, Malscher Straße, Tel. 07245/8 14 84

März - Oktober

Montag - Donnerstag 7.30 - 16.30 Uhr **Freitag** 7.30 - 15.15 Uhr 9.00 - 12.00 Uhr Samstag

Abfall-App

Neben der Internetseite mit dem Online-Abfallkalender bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt eine kostenlose Abfall-App für das Smartphone an.



Sie erinnert zuverlässig an die individuellen Leerungstermine der verschiedenen Abfall- und Wertstoffbehälter.

Neben sämtlichen Abfuhrterminen findet man die Öffnungszeiten und Anfahrtswege zu den einzelnen Entsorgungsanlagen sowie ein Abfall-ABC mit Suchfunktion nach Abfallarten und Entsorgungswegen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit die Sperrmüllabholung anzumelden sowie einen Verschenk- und Tauschmarkt zu nutzen.



Fundbüro

Fundsachen

 Fahrradschlüssel gefunden beim Kindergarten Don Bosco/ Nähe Friedhof



Europäische Impfwoche -Gesundheitsamt des Landratsamtes Rastatt empfiehlt, Impflücken zu schließen

Der öffentliche Gesundheitsdienst macht im Rahmen der Europäischen Impfwoche vom 27. April bis 3. Mai auf die Bedeutung von Impfungen aufmerksam. Ziel ist es, in der Bevölkerung die Impfquoten zu steigern, um Krankheitsausbrüche kurz- und langfristig zu verhindern.

Impfungen schützen dabei meist nicht nur die geimpfte Person selbst, sondern auch deren Mitmenschen. Vergangene Ereignisse in Baden-Württemberg, wie das Auftreten von Diphtherie-Fällen oder der Nachweis von Polio-Viren im Abwasser, verdeutlichen wie wichtig ein möglichst vollständiger Impfschutz ist, betont Dr. Eva Schultz, Leiterin des Gesundheitsamtes für den Landkreis Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden.

Das Robert Koch-Institut analysiert jedes Jahr die Daten der Kassenärztlichen Vereinigungen und berechnet daraus die Impfquoten in Deutschland. Seit 2024 werden die Ergebnisse auf VacMap anschaulich bis auf Kreisebene dargestellt.

Mit Blick auf die Impfung gegen das Humane Papillomvirus (HPV) im Landkreis Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden zeigt sich dabei deutlich, dass die Impfquoten sowohl bei Mädchen als auch bei Jungen stagnieren. Dabei bestehen nach wie vor erhebliche Impflücken. So waren im Landkreis Rastatt im Jahr 2023 lediglich 47,4 Prozent der fünfzehnjährigen Mädchen und 26,1 Prozent der gleichaltrigen Jungen vollständig gegen HPV geimpft. In Baden-Baden waren es 49,4 Prozent der Mädchen und 23,3 Prozent der Jungen.

Dr. Eva Schultz: "Wissenschaftliche Studien zeigen, dass die Impfung gegen HPV hochwirksam vor bestimmten Krebsarten und ihren Vorstufen schützt. Die HPV-Impfung im Kindesalter kann später viel Leid ersparen."

Die Impfung gegen HPV wird von der Ständigen Impfkommission (STIKO) allen Jungen und Mädchen im Alter von neun bis 14 Jahren empfohlen. Für einen vollständigen Impfschutz sind zwei Impfdosen erforderlich.

Wenn die Impfung verpasst wurde, sollte sie spätestens bis zum 18. Geburtstag nachgeholt werden. Wird die Impfung erst mit 15 Jahren begonnen, sind für den vollständigen Schutz drei Impfungen notwendig. HPV-Impfungen können durch Kinder-, Haus- oder Frauenärzte verabreicht werden.

Auch unter den Erwachsenen bestehen erhebliche Impflücken. So zeigen die Daten der VacMap, dass bislang weniger als ein Viertel der Betroffenen im Land die Impfung gegen Pneumokokken wahrnimmt.

Im Erwachsenenalter empfiehlt die STIKO diese einmalige Impfung für Personen mit Grunderkrankungen sowie allen Personen ab 60. "Mit dem Alter sowie bei chronischen Grunderkrankungen steigt das Risiko einer schwer verlaufenden Pneumokokken-Erkrankung. Ich empfehle betroffenen Personen daher das Impfangebot wahrzunehmen", so die Leiterin des Gesundheitsamtes.

Service: Wer Fragen zu Impfungen hat, kann sich an seinen Arzt oder das Gesundheitsamt im Landratsamt Rastatt wenden.

Eine gute Übersicht bietet die Webseite www.impfen-info.de des Bundesinstituts für Öffentliche Gesundheit.

Unter www.rki.de finden sich die Impfempfehlungen der STIKO (Impfkalender) sowie die Impfquoten der VacMap.

Deutsche Rentenversicherung informiert

Was sagt die Renteninformation aus? Renteninformation verstehen sowie frühzeitig betriebliche und private Altersvorsorge planen

Noch nicht in Rente und dennoch Post von der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) im Briefkasten? Ab dem 27. Lebensjahr erhalten alle Versicherten, die mindestens fünf Jahre Beiträge eingezahlt haben, jährlich automatisch die Renteninformation zugeschickt. Aber was sollen die Adressaten dieses Schreibens damit anfangen? Die DRV BW beantwortet die wichtigsten Fragen und gibt Tipps, wie die Renteninformation einfach zu verstehen ist.

Welche Informationen befinden sich auf der Renteninformation?

Die Renteninformation hält für Versicherte die wichtigsten Informationen zu ihren Rentenansprüchen bereit, die sich aus ihrer jeweiligen aktuell erfassten Erwerbsbiografie ergeben. Ab wann sie eine Regelaltersrente erhalten können, wie hoch ihr Rentenanspruch wäre, wenn sie ab jetzt keine weiteren Beiträge mehr leisten würden, und auch die erwartbare Rentenhöhe, wenn sie weiterhin so verdienen wie im Durchschnitt der letzten fünf Kalenderjahre. Prognostiziert wird die Rentenhöhe auch unter Berücksichtigung von möglichen Rentensteigerungen. Versicherte, die erstmals das Schreiben zugeschickt bekommen, erhalten zudem einen Versicherungsverlauf. Diesem können sie die in ihrem Versicherungskonto gespeicherten Zeiten und Verdienste entnehmen.

Ferner erfahren Versicherte, mit welchem Rentenanspruch sie bei voller Erwerbsminderung durch eine gesundheitliche Einschränkung rechnen könnten. Sämtliche angegebenen Werte sind dabei als Brutto-Beträge zu verstehen, da in der Regel Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge sowie Steuern von der Rente zu zahlen sind.

Wann kommt die jährliche Renteninformation?

Die DRV BW verschickt jährlich rund sieben Millionen Renteninformationen. Daher geschieht das nicht zu einem Stichtag, sondern über das gesamte Kalenderjahr verteilt.

Wofür ist das Informationsschreiben gut?

Die Renteninformation bietet Versicherten auch eine wichtige Grundlage zur Planung der eigenen zusätzlichen betrieblichen und privaten Altersvorsorge. Im Bedarfsfall unterstützen die Mitarbeitenden der DRV BW dabei in so genannten Intensivgesprächen zur Altersvorsorge. Die Renten-Profis analysieren gemeinsam mit den Versicherten in einem 90-minütigen Beratungsgespräch (für Paare 120 Minuten) die persönliche Vorsorgesituation und zeigen kostenlos, anbieterunabhängig sowie produktneutrale Strategien auf, um eine ausreichende Altersvorsorge aufzubauen.

Wie plane ich meine betriebliche und private Altersvorsorge?

Die DRV BW empfiehlt allen interessierten Personen sich in einem ersten Schritt mit ihrer Digitalen Rentenübersicht einen Überblick über den persönlichen Stand der Altersvorsorge über die Rentenansprüche hinaus zu machen. Die Digitale Rentenübersicht auf dem Online-Portal www.rentenuebersicht.de beinhaltet, einen Gesamtüberblick über all ihre erworbenen Altersvorsorge-Ansprüche gesetzlich, betrieblich oder privat. Nach der Registrierung können mit einem Klick alle Anbieter von Altersvorsorge-Produkten die jährlichen Standmitteilungen verschicken und mehr als 1000 Vorsorgeansprüche verwalten, über aktuelle oder in der Vergangenheit erworbenen Ansprüchen, angefragt und ermittelt werden. Auch, wenn die Versicherten nicht mehr wissen, wo überall Ansprüche bestehen.

Information und Beratung

Die Renteninformation - wo finden Sie was - eine Muster-Renteninformation mit kleinen Erklärungen - gibt es als Download unter Pressemitteilungen auf www.drv-bw.de.

Mehr Informationen enthalten die kostenfreien Broschüre "Die Renteninformation - mehr wissen" und Die Digitale Rentenübersicht: Fragen und Antworten. Sie kann unter www.deutscherentenversicherung.de heruntergeladen oder bestellt werden.

Mit allen relevanten Unterlagen versorgt, buchen Interessierte auf www.drv-bw.de/ www.drv-bw.de/Altersvorsorge/Intensivgespraeche unter "Wo kann ich mich beraten lassen" telefonisch oder per E-Mail einen Termin für ein Intensivgespräch zur Altersvorsorge gerne auch als Videoberatung möglich.

WEITERFÜHRENDE SCHULEN

Realschule Durmersheim

London Calling: Die Londonfahrt der 7.-Klässler



Land in Sicht! Die Vorfreude wächst.

Zwei Wochen Osterferien sind vorbei, doch für rund 50 7.-Klässler der Realschule Durmersheim fühlt es sich an, als wären es drei gewesen. Denn sie bestiegen bereits am 6. April den Bus nach London und sagten der Schule ade.

Spätestens bei der Überfahrt mit der Fähre kam dann das Gefühl auf, dass die Jugendlichen sich hier viel Neues erobern würden. Und so wurde dann auch kurz nach der Ankunft im Hostel die Stadt zu Fuß erkundet und bereits am ersten Abend wartete ein Fahrt im London Eye, von wo aus sich die Schülerinnen und Schüler ein Bild von der schieren Größe der 9-Millionen-Stadt machen konnten.

In den folgenden Tagen ließ ein buntes Programm keine Wünsche offen: Vom Buckingham Palace über urbane Food Markets bis hin zum British Museum und dem Big Ben waren jede Menge Erlebnisse und Stoff für tolle Fotos dabei.



Horizont erweitert

Für viele war sicherlich auch die tägliche Freizeit in der Stadt ein Highlight. Hier konnten die Kids in Gruppen auf eigene Faust die englische Hauptstadt erkunden, wobei sie sich traumwandlerisch sicher mithilfe ihrer Englischkenntnisse und der Navigation im Smartphone durch den Großstadtdschungel bewegten.

Am 12. April kehrte dann schließlich ein Bus voller müder aber begeisterter Insassen zurück, die neben diversen Souvenirs auch viele unbezahlbare Erinnerungen im Gepäck hatten.



HARDTSCHULE Hardtschule Durmersheim GMS

Stufe 3 der Hardtschule: Abenteuer im Zoo!

Unsere Stufe 3 war zu Besuch im Karlsruher Zoo - und es war einfach tierisch schön!



Ganz besonders süß: Eisbär-Baby Mika, das neugierig durch sein Gehege tapselte und alle Blicke auf sich zog. Aber auch Affen, Pinguine, Giraffen und Co. haben uns begeistert. Zum Abschluss gab's dann noch ein leckeres Eis für alle - ein perfekter Ausklang für einen gelungenen Tag!





Der Seniorenbeirat informiert Beratung und Unterstützung

Ich suche Kontakt zu Gleichaltrigen, weiß aber nicht, wen ich ansprechen kann. Außerdem drücken mich Sorgen, wie es mit mir weitergehen wird. Habe ich an alles gedacht? Will ich mich überhaupt damit auseinandersetzen? Suchen Sie eine Ansprechpartnerin, die mit Ihnen gemeinsam nach Lösungen sucht? Wenn JA, dann wenden Sie sich an Carmen Hunkler, Tel. Nr. 9847637 (werktags von 10:00 bis 12:00 Uhr).

Regelmäßige Beratung

bei Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Unser Beiratsmitglied Hans-Gerd Köhler berät persönlich, aber auch online oder telefonisch ehrenamtlich Ratsuchende aus Ötigheim zu diesen Themen, selbstverständlich kostenfrei und vertraulich. Kontaktanfrage über Tel. 07222-401288 oder E-Mail hgkoehler@web.de

Wohnberatung für ältere Menschen

Zur Beseitigung von Barrieren und Sturzgefahren bei Ihnen zu Hause bieten wir vor Ort eine neutrale, mobile und kostenfreien Wohnberatung an durch Zimmermeister Paul Weidenbacher, Tel. Nr. 07222/1047472.

Wir wünschen allen Ötigheimer Bürger*innen alles Gute. Bitte achten Sie auf sich, bleiben Sie gesund und zuversichtlich.

Foto-Archiv & Computer-Treff

Termine

An folgenden Terminen sind wir in der Kita am Brüchelwald (Am Tellplatzweg 5 - Seiteneingang) im ersten Obergeschoss für Sie da:

- Mittwoch, 14. Mai 2025, von 9:00 bis 13:00 Uhr
- Mittwoch, 28. Mai 2025, von 9:00 bis 13:00 Uhr
- Mittwoch, 4. Juni 2025, von 9:00 bis 13:00 Uhr
- Mittwoch, 25. Juni 2025, von 9:00 bis 13:00 Uhr
- Mittwoch, 9. Juli 2025, von 9:00 bis 13:00 Uhr
- Mittwoch, 23. Juli 2025, von 9:00 bis 13:00 Uhr

Bei Computer-, Handy- oder Tablet-Problemen können Sie jederzeit zu den o. g. Termine bei uns vorbeikommen. Wir werden dann versuchen Ihnen weiterzuhelfen.

Ansprechpartner

Manfred Crocoll und Heinz Lorenz (fotoarchiv@pcad2.de, Tel. 07225/966180).

Internet

Im Internet finden Sie uns unter https://www.pcad2.de.

Feuerwehrfreunde Feuerwehrfreunde

Jubiläumsfest der Feuerwehr Ötigheim

Wir freuen uns auf Ihren Besuch zu 125 Jahre Jubiläum der Feuerwehr Ötigheim vom 01.05.2025 - 03.05.2025.

01.05.2025, Festbeginn, 10:30 Uhr

02.05.2025, Festbeginn, 17:00 Uhr

03.05.2025, Festbeginn, 15:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Arbeitsdienste

Sonntag, 04.05.2025, Zelt-Abbau - Treffpunkt 8:30 Uhr im GH Montag, 05.05.2025, restliches Aufräumen, Erledigungen etc. - Treffpunkt 8:30 Uhr im GH



Musikverein

1. Heilige Kommunion

Am vergangenen Sonntag fand bei herrlichem Wetter die 1. Heilige Kommunion statt.

Wie jedes Jahr haben wir die Kommunionskinder mit einem Prozessionsmarsch musikalisch begleitet.

Nach dem Gottesdienst durften wir für acht Kinder unser traditionelles Ständerle spielen.





Wir gratulieren den Kommunionskindern von unseren Musikern Anni, Hannes und Paul sowie Emma, Emilia, Jonah, Kate und Sophia zur 1. Heiligen Kommunion.

Spendenübergabe an den ASB Wünschewagen

In der Musikprobe am Freitag, 16. Mai werden wir die Spendenbescheinigung an den ASB Wünschewagen übergeben. Außerdem dürfen wir uns einen solchen Wünschewagen anschauen. Bei unserem Konzert in der Kirche am 12. April konnten wir für diese Institution insgesamt 1.000 Euro sammeln. Die Übergabe findet um 19:30 Uhr in der Alten Schule im schwarzen Poloshirt statt.

Nächste Proben Hauptorchester

- Fr. 09.05., 20:00 Uhr, Alte Schule
- Fr. 16.05., 19:30 Uhr, Alte Schule mit Spendenübergabe im schwarzen Polo

Weitere Termine

- Do., 01.05., 6:00 Uhr, Wecken

- Do., 01.05., 10:30 Uhr, Auftritt Fassanstich Feuerwehr

- Sa., 03.05., 14:00 Uhr, Festgottesdienst Feuerwehr

- Mi., 14.05., 19:45 Uhr, Verwaltungssitzung, Alte Schule

- So., 18.05., 14:00 Uhr, Stehprobe für Weißes Rössel auf dem Tellplatz



Mandolinen- und Gitarrenorchester 1924 e. V.

Termine

11. Mai, Sonntag, Muttertagskonzert, Geschwister-Scholl-Haus, 17:00 Uhr

17. Mai, Samstag Traditioneller Radausflug, 11:30 Uhr, Alte Schule 21. Juni. Samstag. Tellplatzbewirtung, Im weißen Rössl. 20:00 Uhr

(jew. Spielbeginn)

22. Juni, Sonntag, Tellplatzbewirtung, Im weißen Rössl, 14:00 Uhr

5. Juli, Samstag, Tellplatzbewirtung, Im weißen Rössl, 20:00 Uhr

6. Juli, Sonntag, Tellplatzbewirtung, Im weißen Rössl, 14:00 Uhr

Der Vorverkauf für das Muttertagskonzert des Freizeitorchesters am 11. Mai hat begonnen

Ab sofort sind Karten für unser Muttertagskonzert bei allen Spielerinnen und Spielern des Freizeitorchesters erhältlich!

Freut euch auf ein musikalisches Programm - mit unterhaltsamen Melodien von Walzer über Deutsche Volkslieder bis Tango - gespielt vom Freizeitorchester sowie unseren musikalischen Freunden aus Staufenberg. Jedes einzelne Orchester für sich sowie das große gemeinsame Orchester - bereichert durch Solisten mit Gesang, Violine oder Akkordeon- die Melodien fürs Ohr versprechen einen be-



schwingten Nachmittag zum Ausklang des Muttertages.

Die erste gemeinsame Probe mit dem Orchester aus Staufenberg verspricht ein Programm mit Melodien, die die Zuhörer begeistern werden.

Einladung zum traditionellen Radausflug

Auch dieses Jahr findet der traditionelle Radausflug des MGO wieder statt. Alle Mitglieder des Vereins sind hierzu herzlich eingeladen! Wir treffen uns mit unseren Zweirädern am Samstag, 17. Mai, um 11:30 Uhr vor der Alten Schule in Ötigheim zur gemeinsamen Fahrt nach Ottersdorf zu Familie Bott. Alle Autofahrer dürfen sich gegen 12:00 Uhr im Girrlenweg 5 in Ottersdorf einfinden.

Jung und Alt haben die Möglichkeit Schlauchboot zu fahren, Tischtennis und Fußball zu spielen oder einfach zum gemütlichen Beisammensein. Für Essen und Trinken ist gesorgt, wer mag, darf gerne das Buffet ergänzen. Wir hoffen auf viele Teilnehmer und freuen uns auf einen schönen Tag mit der Vereinsfamilie.

Zwei Mitglieder des Vereins beim Erwachsenen-Lehrgang

Anfang April fand der diesjährige Kurz-Lehrgang für Erwachsene in Staufen/Breisgau statt. Einzel- und Ensembleunterricht, Orchester und Chor standen auf den vollgepackten Tagesplänen.



Hierzu wurde ein badisch-schwäbisches Familienquartett gegründet: Unter dem Namen "ThoMaPeC" haben sich Ehepaar Marion und Thomas aus Reutlingen und die Cousinen Christiane und Petra schon vorab in Calw zu einer gemeinsamen Probe getroffen. "Abendmusik" von Kurt Schwaen stand auf dem Probenplan, an der auch auf dem Lehrgang noch intensiv gefeilt wurde.

So konnten die ersten beiden Sätze beim abschließenden Vorspiel aller Gruppen sicher und gut vorbereitet aufgeführt werden.

Tellplatzbewirtung 2025 - Helfer gesucht

Auch dieses Jahr beteiligt sich das Mandolinen- und Gitarrenorchester bei der Zuschauerbewirtung auf dem Tellplatz.

21. Juni, Samstag, Im weißen Rössl 20:00 Uhr (jew. Spielbeginn)

22. Juni, Sonntag, Im weißen Rössl5. Juli, Samstag, Im weißen Rössl6. Juli, Sonntag, Im weißen Rössl14:00 Uhr

Anmeldung und weitere Informationen ab sofort

- am besten als E-Mail an clemens.bott@gmx.de
- telefonisch unter 07222/28096
- über WhatsApp (Birgit)
- persönlich bei Fam. Bott



Künstlerkreis Ötigheim

Kunst- und Dachbodenschätze zum Schnäppchenpreis

"Kunst- und andere Liebhaberstücke" - unter diesem Motto lädt der Künstlerkreis Ötigheim (KKÖ) zu seinem zweiten Flohmarkt rund um die Kunstscheune in der Hildastraße 10 ein. Am Sonntag, 4. Mai, von 11 bis 17 Uhr können Besucher/innen wieder in gebrauchten und gut erhaltenen Dachboden-Schätzen zum kleinen Preis stöbern. Das Angebot reicht von Gemälden, teils antiquarischen Büchern und Zeitschriften sowie CDs über Keramik und Wohnaccessoires bis zu Dingen des praktischen Alltagsbedarfs und vielem mehr. Der Verkaufserlös kommt in erster Linie der Vereinsarbeit mit Kindern zugute.



Treffpunkt KKÖ-Flohmarkt: Vor drei Jahren lud der Künstlerkreises Ötigheim zur ersten Schnäppchenjagd rund um die Kunstscheune ein. Foto: KKÖ/ch

Nächste KKÖ-Termine

Jeden Freitag, 14 - 16 Uhr:

offene Malwerkstatt in der Hofgalerie, Hildastraße 10.

Jeden Dienstag, 15 - 18 Uhr:

offene Speckstein-Werkstatt in der Kunstscheune, Hildastraße 10. Die Räume werden bei Bedarf vorgeheizt.

Sonntag, 11. Mai, 11 Uhr: Eröffnung der Ausstellung "JUNGE GE-GEN(W)ART" der KKÖ-Künstler Leopold Gießler und Philipp Kühnrich in der Hofgalerie, Hildastraße 10. Ein ausführlicher Vorbericht folgt in der nächsten Ausgabe.

Bis 20. Mai: Im Rahmen einer Gruppenausstellung zeigt die KKÖ-Künstlerin Tina Lutz neue Malerei in der Aparte Kunst Galerie in Landau, Rathausplatz 8. Öffnungszeiten: Di., 10 - 14 Uhr, Do./ Fr., 12 - 18 Uhr, Sa., 12 - 16 Uhr. Vernissage: Sa., 26. April, 15 Uhr. Der KKÖ ist offen für alle Interessierten.

Weitere Informationen unter www.kuenstlerkreis-oetigheim.de Kontakt: kk.oe@web.de



Männergesangverein

StimmKultur Ötigheim Silberklang

Nach den Osterferien freuen wir uns wieder auf die Chorprobe. Wir begrüßen auch sehr gerne neue Sängerinnen und Sänger in unserer Gemeinschaft. Wir lernen sehr viel und genießen die freundschaftliche Atmosphäre. Deshalb kommt alle immer montags um 14.30 Uhr in das Geschwister Scholl Haus (Abkürzung GSH). Der nächste Termin ist am Montag, 5. Mai, um 14.30 Uhr im GSH.

BelleAmie und MännerStimmen

Die Chöre treffen sich wieder am Donnerstag, 8. Mai, in der Alten Schule, Raum 5/6. BelleAmie hat Chorprobe wie gewohnt um 18 Uhr und die MännerStimmen treffen sich um 19.45 Uhr. Wir befinden uns in der Vorbereitung für das Deutsche Chorfest in Nürnberg, das vom 29. Mai bis zum 1. Juni 2025 stattfindet. So langsam geht es an die Feinheiten und wir freuen uns auf eine wieder zahlreiche Teilnahme in der Probe.Am Donnerstag, 1. Mai, finden keine Proben statt.

Termine

Mo., 05.05., 14.30 Uhr, Chorprobe Silberklang im Geschwister-Scholl-Haus Do.,08.05., 18.00 Uhr, Chorprobe BelleAmie in der Alten Schule, Raum 5/6 Do., 08.05., 19.45 Uhr, Chorprobe MännerStimmen in der Alten Schule, Raum 5/6



Gesangverein Liederkranz

Tellplatzbewirtung

Liebe Liederkränzler, liebe Freunde, bitte gebt eure Einsatz-Meldungen - so weit noch nicht geschehen - in den nächsten Tagen ab bei Gunther Eisele, Breit-Eich 26 oder einfach per E-Mail an eisele. oetigheim@web.de.

Wer verhindert ist, sollte bitte eine "Leermeldung" abgeben, damit man weiß, dass die Meldung nicht nur vergessen wurde.

Männerchor

Liebe Sänger, wir proben wieder am Dienstag, 6. Mai, um 18:00 Uhr. Wie üblich wird im ersten Teil der Chorprobe die normale "Männerchor-Literatur" geprobt, im zweiten Teil Lieder aus dem Musical "Im Weissen Rössl".

Tellplatz-Projektchor

Weiter geht's auf dem Tellplatz mit der Probe am Sonntag, 4. Mai, um 13:45 Uhr mit dem Einsingen in der Kantine der VSÖ. Geprobt wird dann das Finale I, Musik Nr. 8, Musik Nr. 13, das Finale II, Musik Nr. 18 und anschl. das Finale III, Musik Nr. 23

Seniorenchor

Der Seniorenchor probt gemeinsam erst wieder am Donnerstag, 28. Mai, um 18:00 Uhr in der "Alten Schule", Raum 3/4. Am Donnerstag, 1. Mai entfällt die Chorprobe wegen des Feiertags.

Good Vibrations

Auch für Good Vibrations entfällt die Probe am Donnerstag, 1. Mai

wegen des Feiertags. Der Chor trifft sich zur nächsten Chorprobe erst wieder am Donnerstag, 8. Mai, um 20:00 Uhr im Gemeindehaus "Alte Schule, Raum 3/4.

Good Vibrations - Teambildung in Hundsbacher Hütte

Trotz nicht ganz so gutem Wetter aber sehr gut gelaunt waren alle gehalten, bis spätestens 18:00 Uhr in Hundsbach beim Ski- und Wanderheim Hundsbach des Turnverein Hilpertsau zu sein.



Die meisten kamen jedoch bereits am frühen Nachmittag. Alle hatten sich auf dieses Wochenende gefreut. Nach einem kleinen Sektempfang musste man sich auch schon um das Lagerfeuer kümmern, damit man rechtzeitig mit dem Grillen beginnen konnte. Herzlichen Dank unserem Grillmeister Jürgen, der das hervorragend meisterte.

Der Abend ging viel zu schnell vorüber, man hatte sich viel zu erzählen und später packte unser Sänger August die Gitarre aus. Von A wie ABBA bis gefühlt Z war alles im Repertoire.

Am nächsten Tag brach der Großteil nach dem Frühstück auf zu einer ca. 3-stündigen Wanderung nach Hundseck. Da war natürlich viel Spaß dabei.



Den Nachmittag verbrachten die meisten gut aufgelegt bei verschiedenen Spielen, u. A. war Backgammon sehr gefragt. Als dann die Dirigentin Ulianah Nesterova von einer Sonderprobe in Ohlsbach doch ein wenig überraschend ankam, wurde wieder gesungen - altes und neues Liedgut. Danke Ulianah fürs vorbeischauen. Der Abend war natürlich wieder sehr kurzweilig bei einem vorbereiteten Spiel in mehreren Teilen, bei dem 3 Gruppen gegeneinander antraten, kam auch die notwendige Spannung auf, großer Dank an unsere Sängerin Kirsten, die das alles zuhause vorbereitet hat. Danach ließ man den Abend wieder mit Gitarre und Gesang ausklingen. Mit "Gute Nacht Freunde, es wird Zeit …" war's dann wirklich Zeit.

Und am nächsten Morgen war schon wieder ein schönes gemeinsames Wochenende vorbei. Nach dem Frühstück und dem Aufräumen musste man sich verabschieden. Schön war's für alle - ein großer Dank gilt unserem Organisationsteam Kirsten und Jürgen. Wir dürfen gespannt sein, wohin es nächstes Mal geht.

Termine

Do., 01.05., 18:00 Uhr - Seniorenchorprobe entfällt

Do., 01.05., 20:00 Uhr - Good Vibrations; Chorprobe entfällt

So., 04.05., 13:45 Uhr - Tellplatz-Projektchor; Einsingen

Di., 06.05., 18:00 Uhr - Männerchorprobe

Do., 08.05., 18:00 Uhr - Seniorenchorprobe

Do., 08.05., 20:00 Uhr - Good Vibrations; Chorprobe

Do., 08.05., 18:45 Uhr - Tellplatz-Projektchor; Einsingen,

anschl. Ablaufprobe

Vorschau

So., 18.05., 13:45 Uhr - Tellplatz-Projektchor; Einsingen



Volksschauspiele

Gala-Benefizkonzert der Polizeiorchester

Am Samstag, 24. Mai 2025, um 19:00 Uhr, erwartet das Publikum auf Deutschlands größter Freilichtbühne ein musikalisches Highlight: Beim Gala-Benefizkonzert auf der Naturbühne Ötigheim treten gleich zwei herausragende Polizei-Ensembles gemeinsam auf - das professionelle Landespolizeiorchester Baden-Württemberg unter der Leitung von Prof. Stefan R. Halder sowie das Polizeimusikkorps Karlsruhe unter dem Dirigat von Mario Ströhm.

Durch das Programm führt der beliebte KSC-Stadionsprecher Martin Wacker. Solistisch verstärkt werden die Orchester von vielseitigen Gastkünstlern: dem international renommierten Jazzsaxofonisten Peter Lehel, den Polizeisängern Nina Hirschler und Toni Bergsch, sowie Anna Beckert und Julian Baumstark aus dem Ensemble der Volksschauspiele Ötigheim. Karten gibt es unter Telefon 07222/968790 und auf www.volksschauspiele.de.

Als einziges Berufsblasorchester in der Trägerschaft des Landes Baden-Württemberg repräsentiert das Landespolizeiorchester die Polizei und das Land als musikalischer Botschafter. Das Polizeimusikkorps Karlsruhe ist mit rund 70 Mitwirkenden das größte Polizeiorchester Deutschlands - ein beeindruckender Klangkörper aus engagierten Hobbymusikern der Schutz- und Kriminalpolizei, ehemaligen Militärmusikern sowie Angehörigen ziviler Berufsgruppen.

Beim Gala-Benefizkonzert auf Deutschlands größter Freilichtbühne präsentieren sich beide Klangkörper mit einem bunten musikalischen Programm. Unter dem Motto "Die Mischung macht's" gibt es sinfonische, zeitgenössische wie auch populäre Blasmusik, Popund Rockballaden mit Gesangs- und Instrumentalsolisten sowie Jazz der Extraklasse zu hören. Der Erlös des Konzertes kommt den Volksschauspiele Ötigheim und der Polizeistiftung Baden-Württemberg zugute.



Das Polizeimusikkoprs Karlsruhe gastiert beim Gala-Benefizkonzert der Polizeiorchester in Ötigheim.

Geschäftsstelle geschlossen

Am Freitag, 2. Mai 2025 ist die Geschäftsstelle der Volksschauspiele in der Ötigheimer Kirchstraße geschlossen. Tickets für den Theatersommer 2025 sind jederzeit online auf www.volksschauspiele.de buchbar.

Proben Kinder- und Jugendchor Probentermine (immer montags)

Vorchor: 17.15 - 18.00 Uhr, in der Alten Schule Kinderchor 1: 15.00 - 16.00 Uhr, im Josef-Saier-Saal Kinderchor 2: 16.00 - 17.30 Uhr, im Josef-Saier-Saal Jugendchor 1: 17.30 - 19.00 Uhr, im Josef-Saier-Saal Jugendchor 2: 19.00 - 20.30 Uhr, im Josef-Saier-Saal

Saison-Opening am 10. Mai 2025 Servus beinand.

bald is wieda so weit! Unser jährlichs Saison-Opening steht heia ganz im Zeichn von userm Hauptstück "Im Weißen Rössel", denn: Im Salzkammergut, do kannt ma gut lustig sein, wenn d'Musi spüt - holdrio!

D'Lausbuba sorgn für de richtge Musi und da Rüdiger Ernst verwöhnt enk kulinarisch. Kemmts vorbei und lass ma uns gmeinsam an gscheidn Start in d'neiche Saison macha!
Frein uns auf enk!

Volksproben "Weißes Rössl"

So.,	04.05.2025	14.00 Uhr	Volk, Gr. Chor, Projektchor
Mo.,	05.05.2025	19.00 Uhr	Gr. Chor
Do.,	08.05.2025	19.00 Uhr	Gr. Chor
Mo.,	12.05.2025	19.00 Uhr	Gr. Chor
So.,	18.05.2025	14.00 Uhr	Volk, Gr. Chor, Projektchor

Vorverkaufsstart für Wintersaison auf "kleiner bühne"

Mo., 19.05.2025 19.00 Uhr Gr. Chor



"Frau Müller muss weg" ist ab Herbst 2025 erneut auf der "kleinen bühne" zu sehen.

Bei den Volksschauspielen Ötigheim beginnt am Montag, 5. Mai 2025, der Vorverkauf für die kommende Wintersaison auf der "kleinen bühne". Die Spielzeit startet im November mit der Wiederaufnahme der im Frühjahr bereits erfolgreich gezeigten Komödie "Frau Müller muss weg". Zum Jahresbeginn 2026 folgt dann die Neuinszenierung des Lustspiels "Pension Schöller". Karten für die Wintersaison sind auf www.volksschauspiele.de und unter 07222/968790 buchbar.

Lutz Hübners Schauspiel "Frau Müller muss weg" kehrt aufgrund der großen Nachfrage im Frühjahr 2025 im Herbst zurück auf die "kleine bühne". Ab 21. November entführt die Inszenierung von Matthias Götz in insgesamt acht Aufführungen erneut ins Klassenzimmer: Das Klima in der Klasse 4b ist schlecht. Es gibt zu viele Hausaufgaben, die Noten sind katastrophal, die Kinder haben Angst vor der Schule, teilweise sogar vor Klassenlehrerin Frau Müller - die Versetzung auf ein Gymnasium scheint gefährdet. Die Elternschaft ist sich einig: Frau Müller muss weg. Ein Stück über Leistungsgesellschaft, Verantwortung und Ehrgeiz.

Nach dem Jahreswechsel führt dann Lissi Tüg-Hatz Regie am Tellplatzweg und bringt am 6. Februar 2026 mit "Pension Schöller" einen Klassiker des Boulevardtheaters auf die "kleine bühne". In der Fassung von Hugo Wiener wird humorvoll die Grenze zwischen Normalität und Wahnsinn ausgelotet. Im Mittelpunkt steht Philipp Lenzmeyer, der eine ländliche Villa erbt und plant, daraus ein Nervensanatorium zum Wohle der Menschheit zu machen. Inspiration findet er in der "Pension Schöller", wo er auf eine skurrile Gruppe exzentrischer Gäste trifft. Zunächst amüsiert, lädt er sie später leichtfertig in sein eigenes Haus ein - mit chaotischen Folgen. Seine anfängliche Euphorie schlägt bald in blankes Entsetzen um.



Abteilung Volleyball Volleyballabteilung setzt auf Jugend

Ein neues Angebot für Mädchen hat jetzt die Volleyballabteilung der Turngemeinde Germania Ötigheim. Wer Lust auf diese spannende Ballsportart hat und zwischen 10 und 14 Jahre alt ist, kann das Volleyballspielen von der Pieke auf lernen. Unsere Trainerin Monika Precechtel freut sich über reges Interesse.

Bei entsprechender Nachfrage wird das Training für die weibliche Anfängergruppe montags von 15.30 bis 17.30 Uhr in der Ötigheimer Brüchelwaldhalle stattfinden.

Spielerisch werden zunächst die Grundtechniken erlernt. Späteres Ziel ist es, an Jugendturnieren teilzunehmen.

Vielleicht wird Volleyball dein Lieblingssport! Anmeldungen direkt an monika.precechtel@tgoetigheim.de.

Aus Judo wird Ju-Jutsu, Trainingsbeginn für Anfänger ab 6 Jahren am 8. Mai. ab 17:00 Uhr

Nächste Woche ist es so weit, am Donnerstag, 8. Mai beginnt der Neustart mit Ju-Jutsu in der Mehrzweckhalle! Alle bisherigen Judoka ab 6 Jahren und natürlich Neueinsteiger sind herzlich zum ersten Training ab 17:00 Uhr eingeladen.

Was ist Ju-Jutsu?

- Das sind die, die besser schlagen als die Judoka, besser treten als die Ringer, besser werfen als die Boxer und besser am Boden kämpfen als die Thai-Boxer!
- Ju-Jutsu ist aber auch, im entscheidenden Moment das Richtige anzuwenden und vielleicht auch schneller zu laufen als der Angreifer!

Wir freuen uns, mit Sonja Kinz eine hervorragende Trainerin gewonnen zu haben. Sie hat in Ju-Jutsu (2. Dan) ab 1994 aktiv an Wettkämpfen teilgenommen und war 10 Jahre in der Nationalmannschaft. Neben mehrfachen Deutschen Meistertiteln waren die größten Erfolge Europameisterin 2003 (Hanau), Vizeweltmeisterin

2006 (Rotterdam) und 2010 die Goldmedaille bei den Weltspielen der Kampfkünste in Peking (daran durften nur die ersten 6 der Weltrangliste teilnehmen).

Sonja verfügt über diverse Lizenzen (DOSB-Trainerin A, B, C - Leistungssport, Nichtmit-mir- Kursleiterin, Gewaltschutzbeauftragte im Sportverein). Als Erzieherin bereitet ihr insbesondere die Arbeit mit Kindern viel Freude!

Sonja Kinz und Markus Warth



Markus Warth - ebenfalls ein Top-Trainer in Ju-Jutsu - steht an ihrer Seite, also ein perfektes Team für alle, die diesen Kampfsport bei der TGÖ kennenlernen möchten! Denn Ju-Jutsu wird nicht ohne Grund als Zehnkampf der Kampfsportarten bezeichnet. Es ist für Groß und Klein und unglaublich vielseitig (hat von vielen Kampfsportarten was dabei).



TGÖ - Abteilung Leichtathletik

TGÖ: Die Abteilung Leichtathletik braucht Unterstützung!

Warum ist es notwendig, dass die Abteilung Leichtathletik funktioniert? Wir bieten so viel für die Mitglieder!

- Leichtathletik ist ein besonders integrativer Sport. Jungen und Mädchen trainieren gemeinsam, haben denselben Trainer und treten bei denselben Wettkämpfen an. Sie erhalten die gleichen Chancen und Plattformen, um teilzunehmen, ob zum Spaß oder auf Spitzenniveau.
- Leichtathletik trägt zur Entwicklung beim Laufen, Springen und Werfen bei, was Untersuchungen zufolge die Wahrscheinlichkeit eines langfristigen aktiven Lebens um 20 % erhöht.
- Leichtathletik ist ein Sport für alle Körpertypen und umfasst mehrere Disziplinen.
- Es ist ein Mythos, dass Leichtathletik ein Einzelsport ist. Vom Nachwuchs bis zum Senior trainieren Sportler meist in Mannschaften, wo sie lebenslange Freundschaften schließen und sich gegenseitig unterstützen. Jeder Verein ist eine eng verbundene Familie, und jeder Wettkampf bietet die Chance, neue Freundschaften zu schließen.
- Jeder ist ein Gewinner! In der Leichtathletik setzt man sich seine eigenen Ziele. Diese reichen von der Teilnahme am Schulsport über einen 5-km-Lauf bis hin zum Brechen von Leichtathletik-Weltrekorden. Man tritt zwar gegen andere an, aber im Kern konkurriert man in der Leichtathletik mit sich selbst. Wer seine persönlichen Bestleistungen anstrebt, kann immer gewinnen vom achten bis zum 80. Lebensjahr.

Durch all dies bieten wir ganz besonders für Kinder und Jugendliche einen Rahmen, um persönliche, soziale und körperliche Fähigkeiten für ihr ganzes Leben zu entwickeln!

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wenn ja, nehmen Sie einfach Kontakt mit uns auf (Tel. 0151/50754618)! Informationen und Ansprechpartner finden Sie auch auf unserer Homepage tgoetigheim.de



Fußballverein

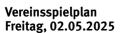
Pfälzer Tag beim FV Ötigheim Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des FVÖ,

am Samstag, 10. Mai 2025, laden wir euch herzlich zu unserem traditionellen Pfälzer Tag ein! Ab 14:00 Uhr heißt es wieder "Saumagen, Schoppe und Fußball" auf dem Sportgelände des FV Ötigheim.

Begleitet wird der Pfälzer Tag von einem echten Fußball-Highlight: Unsere Herrenmannschaften treffen in ihren Heimspielen auf den VfR Bischweier - Spannung ist also garantiert!

Kommt vorbei und genießt mit uns einen gemütlichen Tag auf dem Sportplatz - bei hoffentlich

bestem Wetter. Wir freuen uns auf euch!



C-Jugend: VfB Gaggenau 2001 - FV Ötigheim, 18:30 Uhr (Kreisliga A)

Samstag, 03.05.2025

Herren 2: SV Au am Rhein 2 - FV Ötigheim 2, 15:00 Uhr (Kreisliga B) Herren 1: SV Au am Rhein - FV Ötigheim, 17:00 Uhr (Bezirksliga)



D-Jugend: FV Ötigheim - SG Staufenberg, 15:15 Uhr (Kleinfeldklasse) A-Jugend: SG Eisental - SG Muggensturm/Ötigheim, 15:30 Uhr (Bezirksliga)

B-Jugend: SG Ötigheim - FC Lichtental, 16:45 Uhr (Bezirksliga)

Sonntag, 04.05.2025

Damen: FV Ötigheim - SV Obersasbach, 17:00 Uhr (Bezirksliga)

Alle Spielpläne, Ergebnisse und weitere Informationen des FVÖ (Herren, Damen und Jugend) finden Sie auf unserer Homepage unter https://fv-oetigheim.de/vereinsspielplan/.

Der FV 1919 Ötigheim e. V. im Internet

Facebook: FV 1919 Ötigheim e. V. Homepage: https://fv-oetigheim.de Instagram: @fv1919oetigheim



Tischtennisgemeinschaft

TTG Herren II haben den Klassenerhalt geschafft!

Die Saison 2024/2025 der TTG Herren II im "Rückspiegel"

Als Aufsteiger in die nächsthöhere Klasse, war das Saisonziel klar definiert - Klassenerhalt - Nach einer guten Vorrunde fand man sich zur Halbzeit im gesicherten Mittelfels wieder. Leider verlief die Rückrunde nicht ganz so optimal. Durch sehr viele Ausfälle, sei es beruflich oder durch längere Verletzungen, konnte man fast nie in stärkster Aufstellung an die Platten gehen. Immer wieder fehlten ein, zwei Stammspieler, so dass die Voraussetzungen auf Erfolg, meist nicht so gut waren. Trotz dieser Widrigkeiten gelang es dem Team noch die nötigen Punkte zu Klassenverbleib zu erspielen. Dies gelang in einen starken Schlussspurt, in dem noch einige Punkte eingefahren werden konnte. Am Schluss hatte man zwei Zähler Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz. Das angestrebte Ziel war damit, wenn auch spät, erreicht. Michael Maisch (17:17 Spiele) im vorderen Paarkreuz und Thomas Kuhn (10:10 Spiele) im hinteren Paarkreuz konnten ausgeglichen Bilanzen erspielen. Die restlichen sechs eingesetzten Spieler schlossen die Runde mit einer, mehr oder weniger knappen, negativen Bilanz ab. Im Gesamtergebnis reichte es aber, aber gerade auch als Kollektiv, zum Erhalt der Klasse, was man als Erfolg wertet kann. Da man in der kommenden Saison wahrscheinlich ziemlich unverändert, und in der Staffel, die man nun schon kennt, antreten kann, sollte ein Platz im "gesicherten Mittelfeld" frühzeitig erreichbar sein. Dies als Rückblick der TTG-Herren II auf die zurückliegende Runde. Wie sich die anderen TTG-Teams schlugen, erfährt man in den kommenden Ausgaben des Gemeindeanzeigers. Bis dann.

Termine zum Vormerken

Sa.,17.05. 10:00 Uhr Baden-Württemberg "Mini-Meisterschaft" in Stuttgart Fr., 30.05. 19:00 Uhr Generalversammlung der TTG im

Nebenzimmer der BWH

anschl. Spielerversammlung in Präsens (alle Spieler sollten anwesend sein)

Fr., 11.07. 18:00 Uhr "Sommerfest der TTG" im "Etjer Schepf'l"

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung am 30.05.2025 in der Brüchelwaldhalle (Nebenzimmer)

Tagesordnungspunkte

- 1. Begrüßung durch den 1.Vorsitzenden
- Verlesung und Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung 2023
- 3. Rechenschaftsberichte
 - a) des 1. Vorsitzenden
 - b) Schriftführers
 - c) Sportwartes
 - d) Jugendwartes
 - e) Kassiers
- 4. Bericht der Kassenprüfer

- 5. Bestimmung/Wahl eines Wahlleiters
- 6. Entlastung der Vorstandschaft
- 7. Neuwahl der gesamten Vorstandschaft
- 8. Vorschau und Planung der beiden folgenden Geschäftsjahre
- 9. Aussprache zu den fristgerecht eingereichten Anträgen
- Verschiedenes/Wünsche und Infos an die Vorstandschaft/ Mitglieder

Zu Tagesordnungspunkt 9!

Anträge/Wünsche an die Generalversammlung/Vorstandschaft müssen in schriftlicher Form bis zum Dienstag, 27.05.,bei einem der Vorstandsmitglieder eingereicht bzw. abgegeben werden.



Tennisclub

Saisoneröffnung 2025

Reges Treiben herrschte am vergangenen Samstag auf der Anlage des ÖTC.

Bereits um 13.45 Uhr traf sich eine muntere Schar zum Bambini- und Jugendschnuppertraining. Unter der Gesamtleitung von Jugendwart Dominik Dahmann unternahmen die Kinder erste Schritte auf dem Tennisplatz. (Ein ausführlicher Bericht zum Schnuppertraining und der Elterninformationsveranstaltung vom 25.04.25 erfolgt im nächsten Gemeindeanzeiger.)



Im Anschluss daran wurde die Sandplatzsaison mit einem Tennisturnier offiziell eröffnet. Hier die Teilnehmer/innen.

Ab 14 Uhr spielten 22 gut gelaunte Boulespieler/innen in mehreren Runden, mit wechselnden Partnern um Punkte. Gesamtsieger wurde Roland Heck, gefolgt von Joachim Hort und Martin Weingärtner.



Erste Spiele der Medenrunde 2025

	-	
Sa., 03.05.2025	10.00 Uhr	Damen 30 - TuS Bietigheim
Fr., 09.05.2025	15.30 Uhr	U15 männlich - TC Kuppenheim/ Muggensturm 2
Sa., 10.05.2025	9.30 Uhr	TC Bischweier - Damen 30
	14.00 Uhr	Herren 40 - TC RW Muggensturm
	14.00 Uhr	TuS Bietigheim - Herren 60
So., 11.05.2025	9.30 Uhr	SV Blankenloch - Herren 30
	9.30 Uhr	Herren 30 (4er) - TC 84 Kieselbror

Nähere Informationen rund um den Verein und zum Spielbetrieb auf unserer Homepage

www.oetigheimertennisclub.de/

Besucht uns auch gerne auf Instagram "oetigheimertennisclub"



Reiterverein

Kinderreiten beim RVÖ

An alle kleinen Reiterinnen und Reiter. Nicht vergessen! Schaut vorbei.Unsere Pferde und Ponys freuen sich auch euch.





Schachclub

Saisonende im Blick

Zwei Wochen noch, dann endet auch für unsere ersten beiden Mannschaften die aktuelle Saison, danach kann Bilanz gezogen und der Ausblick auf die kommende Spielzeit geworfen werden. Klar ist aber schon jetzt, dass die 1. Mannschaft sich als Aufsteiger in der Verbandsliga mehr als nur ordentlich geschlagen hat. Mit 8:8 Punkten belegt das Team aktuell den 5. Tabellenplatz, der im Spiel bei Tabellennachbar Oberwinden natürlich verteidigt werden soll. Ganz einfach wird es nicht, das steht jetzt schon fest.

Ziemlich sicher ist auch, dass die 2. Mannschaft das Klassenziel in der Bereichsliga nicht erreichen wird. Der Sprung aus der Bezirksklasse war gewaltig, das zeigt sich auch daran, dass wir gemeinsam mit den Mitaufsteigern Baden-Baden 6 und Appenweier 2 unten in der Tabelle stehen. Zumindest das Saisonfinale gegen Baden-Baden soll aber nochmals versöhnlich gestaltet werden. Das bedeutet aber auch, dass nochmals alle Aktiven ihren Terminkalender prüfen und sich den 18. Mai möglichst freischaufeln.

Termine

Freitag, ab 17:00 Uhr: Jugendtraining für alle Freitag, ab 19:30 Uhr: Erwachsenentraining 18.05.: 9. Spieltag

11.07.: Mitgliederversammlung

19.07.: Grillfest

Das Training der Schüler und Jugendlichen koordiniert Marcus Wormuth (m.wormuth@gmx.de; Tel. 0178/1046674). Anfänger aller Altersklassen sind herzlich eingeladen vorbeizukommen.

Bitte beachten Sie auch unsere Homepage: www.schachclub-oetigheim.de sowie unseren Facebook-Auftritt.



Obst- und Gartenbauverein 1951 e. V.

Geranienmarkt

Auch in diesem Jahr führen wir wieder unseren Geranienmarkt durch. Durch die Sammelbestellung direkt beim Erzeuger können wir ihnen Balkon- und Beet Pflanzen in sehr guter Qualität zu fairen Preisen anbieten.

Die Bestellzettel waren vor Ostern dem Gemeindeanzeiger beigelegt. Auf unserer Internetseite www.ogv-oetigheim.de steht unter Veranstaltungen der Bestellschein auch zum herunter laden bereit. Abgabeschluss für die Bestellungen ist am Samstag, 3. Mai. Die Ausgabe der Blumen findet am Freitag, 9. Mai von 15:00 - 18:00 Uhr in der Veilchenstr. 6 statt. Auf Wunsch liefern wir die Pflanzen

auch aus. Ausflug

Für unseren Vereinsausflug am Samstag, 17. Mai ins Kinzigtal sind noch einige Plätze frei.

Abfahrt ist um 9:00 Uhr bei der Kirche. Unser erstes Ziel ist Wolfach. Nach einer kleinen Stärkung besuchen wir die Glasbläserei Dorotheenhütte. Gegen 12:00 Uhr fahren wir nach Gutach weiter. Dort verbringen wir den Nachmittag im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof. Auf der Rückfahrt ist eine Einkehr für das Abendessen geplant. Die Ankunft in Ötigheim ist gegen 20:00 Uhr vorgesehen.

Der Fahrpreis einschließlich Eintrittsgeldern beträgt 45 Euro. Anmeldungen nimmt unsere Schriftführerin Beatrix Philipps, Fliederweg 13 (Telefon 69742) entgegen. Gäste sind herzlich willkommen.

Ulmer Gartenkalender Baumscheiben freihalten

Halten Sie Baumscheiben durch Hacken (nicht zu tief, um keine Wurzeln zu verletzen) und ggf. auch durch Abdeckung mit organischen Materialien (z.B. Grasschnitt, Kompost) unkrautfrei. Dadurch haben Sie gleichzeitig eine langsam fließende Nährstoffquelle ausgebracht.

Gemüseaussaaten

Diesen Monat können folgende Gemüsearten im Freiland ausgesät werden: Chicorée, Löwenzahn, Radicchio, Möhren, Petersilie, Buschbohnen, Stangenbohnen, Feuerbohnen, Kürbis, Gurke, Zuckermais, Markerbse, Zuckererbse, Spargelerbse. Auch Radieschen und Rettich. Bei diesen beiden Arten sollten Sie auf schossfeste Sommersorten achten. Erbsen. Bohnen und Mais sollten vor der Aussaat eine Stunde in lauwarmem Wasser vorquellen. Das beschleunigt das Keimen.

Erdbeerneupflanzungen

Neupflanzungen mit starken Frigopflanzen sind jetzt noch möglich. Bei frühem Pflanztermin kann in diesem Jahr noch eine kleine Ernte erfolgen, die zumindest zum Verkosten reicht.

Stroh zwischen Erdbeeren

Das Einlegen von Stroh zwischen den Erdbeerreihen nach der Blüte verhindert ein Verschmutzen der Früchte und einen Befall mit bodenbürtigen Pilzen.

Sommerblumen pflanzen

Ab Mitte Mai können die empfindlichen Sommerblumen für Kübel, Kästen und Beete ins Freiland gepflanzt werden. Dazu gehören: Leberbalsam, Fuchsschwanz, Ochsenzunge, Löwenmaul, Bärenohr, Spinnenpflanze, Schmuckkörbchen, Mittagsgold, Männertreu, Levkoje, Gauklerblume, Ziertabak, Petunie, Buntnessel, Feuersalbei, Studentenblume, Verbenen, Zinnie.

Schneckenverstecke

Unter den Polstern von Steingartenpflanzen und zwischen Stauden verkriechen sich gerne Schnecken. Daher sollten Sie ab und zu auch dort kontrollieren und sie dort absammeln.

Rasenunkraut? Heilkraut!

Ja, im Rasen ist er lästig. Aber wussten Sie, dass der Gundermann, auch Gundelrebe genannt, ein wertvolles Heilkraut ist? Er wirkt u. a. schleimlösend, entzündungshemmend, auswurffördernd und krampflösend. Er kann ganzjährig geerntet werden. Sammeln Sie das Kraut jedoch am besten jetzt während der Blüte von April bis Juli. Alle Pflanzenteile können frisch oder getrocknet als Tee aufgebrüht oder als Würze anderen Speisen zugefügt werden.



Sozialverband VdK Deutschland, Ortsverband Ötigheim

Tagesfahrt VdK Ötigheim "Rothaus - Titisee" am 4. Juni 2025 Liebe VdK-Mitglieder,

am Mittwoch, 4. Juni 2025 bieten wir wieder eine Tagesfahrt mit "Busreisen Peter Broschak" an. Auch Gäste sind gerne willkommen. Die Details entnehmen Sie bitte den folgenden Informationen:

Programm

Abfahrt: 9.00 Uhr an der Ötigheimer Kirche

Fahrt nach Rothaus zum Hüsli. (Wohnhaus von Professor Brinkmann Schwarzwaldklinik.)

12:15 Uhr: Möglichkeit zum Mittagessen in der Brauerei Rothaus. Plätze sind reserviert.

Am frühen Nachmittag Fahrt zum Titisee. Dort Schiffsrundfahrt. Anschließend Freizeit zum Bummeln, Kaffeetrinken etc.

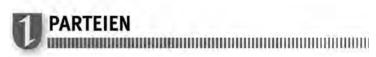
Rückfahrt nach Ötigheim. Ankunft ca. 19.00 Uhr

Preis pro Person

für Busfahrt und Schifffahrt 34 Euro (Wird im Bus kassiert).

Bei Interesse melden Sie sich bitte baldmöglichst bei unserer Vorsitzenden Jutta Tüg an!

Tel. 07222/9849932/E-Mail: Jutta.Tueg@gmx.de



CDU CDU Gemeindeverband

Der CDU-Gemeindeverband Ötigheim gratuliert zur Erstkommunion

Der CDU-Gemeindeverband Ötigheim gratuliert allen Kommunionkindern herzlich zu ihrer Erstkommunion. Wir wünschen euch und euren Familien Gottes Segen, Freude auf eurem weiteren Lebensweg und viele schöne Erinnerungen an diesen besonderen Tag.

Herzlichen Glückwunsch an

Milan Albietz, Alessia Blust, Anni Bühler, Emma Claves, Sophia Drexler, Noah Essig, Jonas Fabisch, Sofie Hammer, Lou Hochstuhl, Emilia Jungwirth, Fabian Kiefer, Jonah Kubatzki, Leonard Langwald, Nele Lerch, Gabriel Meisch, Kaya Mika, Aemilia Palermo, Paul Poddey, Leonie Schäfer, Lucy Schulz, Henry Stößer, Samuel Schillinger, Liam Veit, Kate Wendt.

Ein besonderer Glückwunsch gilt auch Jonas Kühn, dem Sohn unseres CDU-Gemeinderatsmitglieds Christopher Kühn - wir freuen uns sehr mit euch und eurer Familie über dieses schöne Ereignis!

Bleibt neugierig, mutig und voller Vertrauen - ihr seid ein wertvoller Teil unserer Gemeinschaft!



Termine zum Vormerken

Samstag, 03.05.2025, 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Schichtdienst 125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Ötigheim

Sonntag, 11.05.2025, 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr Schichtdienst Kuchenaktion Curatio Pflegeheim

Mittwoch, 28.05.2025, 17:00 Uhr

Schichtdienst Heggenfest Musikverein Ötigheim

Onlinepräsenz der CDU Ötgheim

www.cdu-ötigheim.de Homepage: Facebook: facebook.com/cduoetigheim

@cdu oetigheim Instagram: WhatsApp-Kanal: CDU Ötigheim



FWG - Freie Wählergemeinschaft

Etjer Treff der FWG Ötigheim

Am letzten Samstag (26. April 2025) hat zum ersten Mal unser Etjer Treff stattgefunden. Bei bestem Wetter gab es Bratwürste und Getränke. Nach der Gartenarbeit konnten sich alle Ötigheimerinnen und Ötigheimer auf dem Weg zum oder vom Kompostplatz zu

uns gesellen. Es haben zahlreiche gute Gespräche stattgefunden, wir konnten die Bürgerinnen und Bürger über laufende oder zukünftige Projekte informieren oder auch Anregungen und Ideen mitnehmen.

Aber auch Bürger ohne Gartenabfälle haben den Weg zu uns gefunden. Wir haben uns sehr gefreut, dass es so gut angenommen wurde. Für uns, ein voller Erfolg.

Der erste Etjer Treff wird nicht der letzte sein. Vielen Dank für das große Interesse und vielen Dank an die Gemeindeverwaltung, dass wir den Standort nutzen durften.





FWG-Stammtischabend für alle Ötigheimerinnen und Ötigheimer Hallo, liebe Ötigheimerinnen und Ötigheimer,

wir wollen Sie recht herzlich zu unserem nächsten FWG-Stammtischabend am Donnerstag, 15. Mai 2025, ab 19:30 Uhr im TGÖ-Vereinsheim (Schulstraße 5 in Ötigheim) einladen.

Wir freuen uns, Sie wieder über die aktuelle Gemeinderatsarbeit zu informieren. Sie werden Gelegenheit haben, uns Fragen zu stellen und mit uns zu diskutieren. Gerne greifen wir Ihre wertvollen Anregungen auf und geben sie weiter. Also nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie vorbei.

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung Liebe Mitglieder der FWG Ötigheim,

hiermit laden wir Sie fristgerecht zu unserer diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung in den TGÖ-Treff in Ötigheim (Schulstraße 5 in 76470 Ötigheim) am Donnerstag, 15. Mai 2025, um 19.30 Uhr recht herzlich ein.

Als Tagesordnung ist vorgesehen

TOP 1 Begrüßung des 1. Vorsitzenden

TOP 2 Bericht des 1. Vorsitzenden über das Vereinsjahr 2024

TOP 3 Bericht des Kassiers über die Finanzen

im Geschäftsjahr 2024

TOP 4 Bericht der Kassenprüfer

TOP 5 Entlastung der Vorstandschaft

TOP 6 Sonstiges

Ergänzende Anträge oder Anregungen bitten wir bis spätestens Donnerstag, 8. Mai 2025 schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Herrn Christian Dittmar (Efeuweg 15 in 76470 Ötigheim), einzureichen.

Die FWG Ötigheim im Internet

Facebook: Freie Wähler Gemeinschaft Ötigheim Homepage: https://freie-waehler-oetigheim.de

Instagram: FWG Ötigheim



SEELSORGEEINHEIT SÜDHARDT-RHEIN

Pfarramtliche Mitteilungen, Informationen und Termine Kontaktdaten

Pfarrer Klaus Dörner

bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de, Telefon 07245/93070, Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung.

Pastoralreferent Jonas Lamprecht

jonas.lamprecht@kath-suedhardt-rhein.de

Gemeindereferentin Andrea Bruckbauer

andrea.bruckbauer@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage Erzdiözese Freiburg: www.ebfr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Ötigheim, Tel. 07222/24699

E-Mail-Adresse: oetigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage: www.kath-suedhardt-rhein.de

Sprechzeiten: Dienstag 17.00 bis 18.00 Uhr und

Donnerstag 10.00 bis 11.30 Uhr

Am 06.05.2025 findet in Ötigheim keine Sprechstunde statt.

Gottesdienstordnung 1. Mai 2025 - 11. Mai 2025

Donnerstag, 01.05.2025: Hl. Josef der Arbeiter - Maifeiertag

6.00 Bie Reisesegen für die Wallfahrt nach Moos-

bronn in der Kapelle

11.00 Moosbronn Wallfahrtsamt mit Eröffnung der Maiandacht

und sakramentalem Segen - die ganze Seelsorgeeinheit ist herzlich eingeladen!

(siehe Artikel)

Freitag, 02.05.2025: Hl. Athanasius - Herz-Jesu-Freitag

18.00 E-I Friedensgebet

18.30 Bie Requiem für Papst Franziskus Hl. Messe mit

sakramentalem Segen und Marienlob

Samstag, 03.05.2025: Hl. Philippus u. hl. Jakobus, Apostel - Erstkommunion in Elchesheim-Illingen

14.00 E-I Feierliche Eucharistiefeier zur Erstkommunion

18.00 Ö Vorabendmesse

Sonntag, 04.05.2025: Dritter Sonntag der Osterzeit -

Erstkommunion in Steinmauern

10.00 St Feierliche Eucharistiefeier

zur Erstkommunion

10.30 Bie Wort-Gottes-Feier

Montag, 05.05.2025: Hl. Godehard

11.00 St Dankmesse der Erstkommunionkinder

18.30 Ö Abendgebet

Dienstag, 06.05.2025

8.00 St Schülergottesdienst - Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 07.05.2025

7.45 Bie Schülergottesdienst - Wort-Gottes-Feier 8.00 Ö Schülergottesdienst - Hl. Messe

Donnerstag, 08.05.2025: Selige Ulrika Franziska Nisch von Hegne

7.30 E-I Schülergottesdienst - Hl. Messe

Freitag, 09.05.2025

18.30 Bie Hl. Messe mit Marienlob **Samstag, 10.05.2025: Hl. Johannes von Avila**

18.00 E-I Vorabendmesse -

Dankmesse der Erstkommunionkinder

Sonntag, 11.05.2025: Vierter Sonntag der Osterzeit

9.00 Bie Eucharistiefeier
9.00 Ö Wort-Gottes-Feier
10.30 St Eucharistiefeier

Wallfahrt am 1. Mai nach Moosbronn

Auch in diesem Jahr findet am Donnerstag, 1. Mai die Wallfahrt nach Moosbronn statt.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

6.00 Uhr Reisesegen in der Alten Pfarrkirche (Kapelle) in Bietigheim

9.30 Uhr Station in Waldprechtsweier

11.00 Uhr Hl. Messe in der Wallfahrtskirche Moosbronn.

Hierzu wird herzlich eingeladen! Es ist natürlich auch möglich nur einen Teil der Strecke mitzugehen (z. B. ab 9.30 Uhr von Waldprechtsweier) oder nur an der hl. Messe teilzunehmen.

Auf jeden Fall ist es sinnvoll, die traditionelle Maiwanderung mit diesem geistlichen Ereignis zu verbinden.

Nähere Informationen bei Norbert Mönig.

Das Gemeindeteam St. Michael informiert

Bitte reservieren Sie sich schon jetzt die folgenden Termine:

25.05. Sektempfang nach dem Gottesdienst anlässlich des 40-jährigen Priesterjubiläums von Herrn Pfarrer Dörner.

27./28.09. KJG- und Pfarrfest am Geschwister-Scholl-Haus.

19.10. Pfarreiratswahlen

07.11. Pfarrversammlung und Dankeschön-Abend für

Ehrenamtliche.

Wir suchen engagierte Menschen, die im Gemeindeteam mitarbeiten und das Gemeindeleben mitgestalten wollen. Gerne Info an Hans-Gerd Köhler, Tel. 401288.

Herzliche Einladung zum Friedensgebet am 2. Mai, 18 Uhr (jetzt immer 18 Uhr) in der Heilig-Geist-Kirche Elchesheim-Illingen

Von Annette Jantzen haben wir in der Zeitschrift "Christ in der Gegenwart" (Nr. 9/2025, S. 8) folgendes Gebet gefunden:

"Manchmal frage ich mich, du meine Gottheit, ob wir wohl gern wieder deine Kinder wären.

Du würdest für uns sorgen, und die Zukunft läge in deiner Hand. Du würdest uns unsere Wege zeigen und was zu groß ist für und, nach deinem Willen entscheiden.

Du würdest alles Böse von uns fernhalten und die Dinge zum Guten wenden. Und wir wüssten, dass wir und nicht ängstigen müssen und könnten vertrauen, dass du alles vermagst.

Aber wir warten vergeblich auf deine Heimkehr und niemand vertreibt die Dunkelheiten, die wir fürchten. Und doch ist es dein Boden, auf dem wir stehen und immer wieder schöpfen wir Atem und Mut, denn wir leben, aber nicht aus uns selbst und wir hoffen, aber nicht nur für uns, ohne zu wissen, was uns erwartet und wie weit unsere Zuversicht reicht, tragen unsere Träume behutsam und suchen den Frieden auf Erden.

Möge dein Gedenken und bewahren und dein Tag uns entgegenkommen - Amen."

Für das Vorbereitungsteam: Petra Nientiedt

Firmvorbereitung 2025 startet - erste Infos

Die Firmvorbereitung in der Kirchengemeinde Südhardt-Rhein beginnt - dieses Mal gemeinsam mit den Kirchengemeinden Durmersheim-Au am Rhein, Rastatt, Iffezheim-Ried und Vorderes Murgtal. Das Sakrament der Firmung wird in vier Gottesdiensten gespendet:

- Fr., 17.10., um 17 Uhr in Herz-Jesu, Rastatt
- Sa., 18.10., um 10 Uhr in St. Birgitta, Iffezheim
- Sa., 18.10., um 17 Uhr in St. Dionysius, Durmersheim
- So., 19.10., um 10 Uhr in St. Sebastian, Kuppenheim

Aufgeteilt in acht Wegen bereiten sich die Jugendlichen auf die Firmung vor. Infos zum Konzept und zu den Terminen gibt es an den Infoabenden: Dienstag, 29.04. und am Mittwoch, 07.05., um 19 Uhr. Die Infoabende finden jeweils per Zoom statt - der Link ist verfügbar über die Homepage www.firmung-rastatt.de.

Alle Eltern sind zu einem Elternabend eingeladen: Mittwoch, 07.05., um 20 Uhr - ebenso per Zoom.

Die Firmvorbereitung befindet sich in einem jährlichen Rhythmus, d. h. für 2025 wurden die Jugendlichen per Post angeschrieben, die vom 01.07.2008 bis 31.12.2009 geboren sind.

Bei weiteren Fragen zu der Firmvorbereitung und zur Firmung können sich Interessierte an Pastoralreferent Jonas Lamprecht, Telefon

0157/54864359 oder per E-Mail an jonas.lamprecht@kath-suedhardt-rhein.de, wenden.

Kleidertausch - von Frauen für Frauen

am Freitag, 9. Mai 2025, 16 - 18 Uhr auf dem Kirchplatz der Hl.-Geist-Kirche in Elchesheim-Illingen.

Auch zu viele Klamotten im Schrank? Habt ihr Dinge, die nicht mehr passen oder nicht mehr gefallen, aber noch in gutem Zustand sind? Kommt zum Tauschen! Wie geht das? Bringt eure Schätze und legt sie auf die bereitgestellten Tische. Im Gegenzug könnt ihr neue Lieblingsstücke mitnehmen.

Alle Arten von Kleidung, Schuhe, Taschen, Accessoires können getauscht werden, aber bitte keine Unterwäsche, Badebekleidung und Kindersachen.

Kommen, Stöbern, Tauschen ... und noch einen Kaffee und ein Stück Kuchen genießen!

Was keinen Abnehmer findet, verwenden wir für unseren neuen "Offenen Kleiderschrank" (auf dem Kirchplatz) oder spenden es für einen guten Zweck.

Kath. Junge Gemeinde

Schwimmbadanmeldung Wasserratten aufgepasst!

Hast du auch mal wieder Lust einen coolen Tag in einem der besten Erlebnisbäder Deutschlands zu verbringen? Dann solltest du dir den 7. Juni unbedingt freihalten. Denn an diesen Tag steht der Schwimmbadbesuch der KjG auf dem Plan.

Los geht es um 9:00 Uhr am Geschwister-Scholl-Haus und zurück kommen wir um ca. 17.30 Uhr. Unser diesjähriges Ziel ist das Fildorado in Filderstadt.

Euch erwarten nicht nur actionreiche Rutschen, sondern auch ein großes Wellenbecken, einen Strömungskanal und noch vieles mehr. Die Anmeldung ist über die Anmeldeformulare in unseren Gruppenräumen oder über unsere Homepage:

https://www.kjg-oetigheim.org möglich.



Katholisches Bildungswerk

"Superfood" von der Wiese - bitte anmelden bis 19. Mai

Am Samstag, 24. Mai führt uns die Kräuterpädagogin Anja Schué wieder durch die Natur. Wir sammeln essbare Wildpflanzen, hören von Bitterstoffen und anderen ausgewählten wertvollen Inhaltsstoffen heimischer Wildpflanzen. Im Anschluss daran gibt es einen kulinarischen Abschluss. Treffpunkt ist um 15:00 Uhr beim Geschwister-Scholl-Haus, Kirchstr. 7a in Ötigheim, das Seminar endet ca. 18:00 Uhr.

Wir bitten um Anmeldung zu diesem Workshop beim Kath. Bildungswerk, Petra Eisele, Tel. 07222/6562 oder eisele.oetigheim@web.de bis spätestens 19. Mai.

Rosenkranz mit anschl. Lichterprozession

In Anlehnung an die Fatima-Feierlichkeiten, die an jedem 13. der

Monate Mai bis Oktober stattfinden, wollen auch wir uns am Dienstag, 13. Mai, um 18:30 Uhr bei der Ötigheimer Mariengrotte auf dem Friedhof treffen, um gemeinsam einen Rosenkranz zu beten. Anschließend wollen wir bei einer kleinen Lichterprozession zu Ehren der Mutter Gottes singen.

Dazu laden wir alle Interessierte herzlich ein.



Termine

Mo., 05.05., 17:30 Uhr im PGH - Line Dance-Gruppe B Mo., 05.05., 19:30 Uhr im PGH - Line Dance-Gruppe A Di., 06.05., 15:00 Uhr im GSH - Tanzkreis

Vorschau

Di., 13.05., 18:30 Uhr

- Beginn der Rosenkranzgebete bei der Mariengrotte auf dem Friedhof Ötigheim

Sa., 24.05., 15:00 Uhr im GSH - Superfood von der Wiese

So., 21. - Sa., 27. September 2025 - Pilger- und Bildungsreise nach Mariazell

Legende

GSH = Geschwister-Scholl-Haus, Kirchstr. 7a in Ötigheim PGH = Kath. Pfarrgemeindehaus, Hauptstraße in Steinmauern



DREIEINIGKEITSGEMEINDE Evangelische Kirchengemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

Gottesdienst

Am Sonntag, 4. Mai, feiern wir Gottesdienst: um 10 Uhr in der Ev. Kirche in Muggensturm mit Pfarrerin Christina Wächter.

Im Anschluss laden wir Sie recht herzlich ins Café Kirche ein.

Seniorencafé in Muggensturm

Am Donnerstag, 8. Mai, treffen wir uns um 15.00 Uhr zum Seniorencafé in der Ev. Kirche in Muggensturm. Herzliche Einladung!

Voranzeige KinderKirche

Am Sonntag, 11. Mai, laden wir um 10.00 Uhr herzlich ein zur KinderKirche in der Ev. Kirche Muggensturm für Kinder von ca. 4 bis 7 Jahren. Eine vorherige Anmeldung ist wünschenswert: rebekka. merkle@gmx.de oder judith.bargel@web.de

Flohmarkt rund um die Ev. Kirche in Muggensturm - Stöbern, Schätze finden und Spaß haben!

Am Samstag, 10. Mai 2025, ist es so weit: Von 10 bis 14 Uhr lädt die Ev. Dreieinigkeitsgemeinde rund um die Ev. Kirche in Muggensturm (Vogesenstr. 5, 76461 Muggensturm) zum bunten Flohmarkt ein! Ob Kleidung, Spielzeug, Haushaltswaren, Bücher oder Kurioses - hier ist für jeden etwas dabei.

Kommen Sie vorbei, stöbern Sie durch die Stände und entdecken Sie kleine und große Schätze! Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt.

Jetzt schon vormerken - wir freuen uns auf Sie! Das Café Kirche bewirtet Sie freundlich mit Kaffee, Kuchen und kalten Getränken.

Für Aussteller

Wenn Sie Interesse an einem Stand haben, dann melden Sie sich bitte an (ausschließlich per Email) unter: Flohmarkt2025@web.de

Café Kirche

Wir laden Sie ein zu Kaffee und Kuchen, zum Schmökern oder Unterhalten. Im Café Kirche gibt es feinen Kaffee, Tee, alkoholfreie Getränke und vor allem: ein tolles Team, das sich freut, wenn Gäste kommen! Das Café Kirche ist immer montags von 10.00 bis 12.00 Uhr und sonntags nach dem Gottesdienst in Muggensturm geöffnet.



Kirche neu denken und mitgestalten

Am 1. Advent (30. November 2025) sind Kirchenwahlen in der Evang. Landeskirche in Baden. Gewählt werden Kirchenälteste, die gemeinsam mit der Pfarrerin oder dem Pfarrer die Gemeinde leiten. Unsere Kirche verändert sich. Das ist Ihre Chance, diesen Wandel mitzugestalten. Wir brauchen Sie, Ihre Erfahrungen und Fähigkeiten, Ihren frischen Blick auf die Gegebenheiten in unserer Gemeinde. Kirchenälteste müssen nicht alt sein, man kann schon mit 16 lahren mitmachen.



Wenn Sie Mitglied der Dreieinigkeitsgemeinde sind und bei der Kirchenwahl kandidieren wollen oder wenn Sie jemanden kennen, die/der sich gerne in unserer Gemeinde engagieren möchte, dann melden Sie sich bitte bei uns. Wir freuen uns auf Sie.

Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim Beethovenstr. 39a, 76461 Muggensturm, Tel. 07222/81380

Di. und Do. 9.00 - 11.00 Uhr, Mi. 14.00 - 17.00 Uhr christina.waechter@kbz.ekiba.de

dreieinigkeitsgemeinde.muggensturm@kbz.ekiba.de www.evangelisch-rhein-murg.de



Polizeipräsidium Offenburg informiert

5 Themen - 5 Tage

Es ist wichtig, über etwaigen Gefahren und Risiken im Alltag sowie die Vorgehensweisen von Straftätern informiert zu sein, um sich so gut vor kriminellen Angriffen schützen zu können.

Vor diesem Hintergrund besteht beim Polizeipräsidium Offenburg ab dem 05.05. bis zum 09.05.2025, immer nachmittags von 13:00 bis 16:00 Uhr die Möglichkeit, dass sich Interessierte und Ratsuchende telefonisch an ihrer Polizei wenden, um Präventionstipps zu erhalten. In der vergangenen Zeit nutzten bereits mehrere Anrufende aus der Region diese Möglichkeit.

Das Angebot soll die Bürgerinnen und Bürger im Erkennen krimineller Machenschaften unterstützen.

Nachfolgend die fünf Schwerpunktthemen, zu denen den Anrufenden an dem jeweiligen Wochentag Auskunft gegeben wird.

Montag: "Anrufstraftaten -Telefonbetrug/Enkeltrick/Gewinnversprechen u. Ä"

Tamara Mild, Tel. 0781/21-4512

Mit zunehmenden Maß und mit sich stets wandelnden Vorgehensweisen gehen Telefonbetrüger vorwiegend auf ältere Menschen zu, um sie bspw. als falscher Polizeibeamter oder mit unseriösen Gewinnversprechen um ihr Erspartes zu bringen. So stiegen die registrierten Betrugsfälle mit dem Tatmittel Telefon in Baden-Württemberg in den vergangenen Jahren regelmäßig an, die Schäden liegen hierbei im mehrstelligen Millionenbereich.

Mit entsprechenden Verhaltenstipps kann man sein Risiko, Opfer zu werden, minimieren; hierzu und zu allen weiteren Fragen um dieses Thema werden Anrufende gerne beraten.

Dienstag: "Sexualisierte Gewalt/Häusliche Gewalt/Stalking/ Gewalt im öffentlichen Raum"

Tilo Meißner, Tel. 0781/21-4531

Der Begriff "Gewalt" umfasst alle Formen der körperlichen, sexuellen und seelischen Gewalt. Die Opfer sexualisierter Gewalt sind überwiegend weiblich, ebenso wie im Deliktsfeld des Stalkings, also dem wiederholten Verfolgen, penetranten Belästigen oder Terrorisieren einer Person gegen deren Willen.

Regelmäßig bestehen bei Opfern Unsicherheiten, wie man entsprechende Situationen handhaben und vorbeugen kann.

Hier möchte das polizeiliche Angebot ansetzen und Betroffenen und deren Umfeld beratend zur Seite stehen.

Mittwoch: "Einbruchschutz -Nachrüstung von Fenstern und Türen/Bauplanung"

Ewald Wanyer, Tel. 07222/761-405

Die Bekämpfung des Wohnungseinbruchsdiebstahls ist nach wie vor ein Schwerpunkt polizeilicher Arbeit, der sich auch in diesem telefonischen Beratungsangebot spiegelt.

Hierbei werden den Anrufenden Möglichkeiten aufgezeigt, wie man sich neben dem richtigen Verhalten auch durch die mechanische Nachrüstung von Fenstern und Türen effektiv vor möglichen Einbrüchen schützen und welche Möglichkeiten staatlicher Förderung man in Anspruch nehmen kann.

Außerdem können auch kostenlose, sicherheitstechnische Beratungen der Polizei, bei ihnen zu Hause, vereinbart werden.

Donnerstag: "Jugendkriminalität"

Tanja Schmidt, Tel. 07222/761-402

Regelmäßig werden Kinder und Jugendliche mit Kriminalität konfrontiert, sei es als Opfer oder als Täter/Täterin. Die Taten reichen von Diebstählen über Gewaltdelikte bis zu Verstößen im digitalen Raum. Für Erziehungsverantwortliche ergeben sich hieraus viele Fragen: Welche Konsequenzen hat das? Was kann ich tun? Welche Rechte und Pflichten habe ich?

Interessierte und Ratsuchende könne sich deshalb immer donnerstags mit ihren Fragen an das polizeiliche Thementelefon wenden.

Freitag: "Gefahren im digitalen Raum - Cybermobbing -Verbreitung verbotener Inhalte"

Yannick Grothe, Tel. 07222/761-400

Internet, Smartphone und Co. sind fester Bestandteil unseres Alltags, die Nutzung und intensive Vernetzung dieser digitalen Medien birgt jedoch auch Risiken, sei es Identitätsdiebstahl, Betrug oder Cybermobbing, um nur einige Phänomene zu nennen.

Die Anrufenden sollen mit Tipps und Empfehlungen befähigt werden, sich selbst zu schützen und so zu verhindern, dass sie Opfer einer Straftat werden.

Frühlingskonzert "So seid gegrüßt vieltausendmal"

- Sonntag, 11. Mai um 15 Uhr in der Festhalle Baden-Oos

Der "Seniorenchor-Mittelbaden e. V." - ein vereinsübergreifender Männerchor im Mittelbadischen Sängerkreis (MSK) - lädt am Sonntag, dem 11. Mai auf 15 Uhr zu einem Chorkonzert in die "Festhalle Baden-Oos", Sinzheimer Straße 1 b ein.

Das Konzertprogramm präsentiert sich "so farbenfroh wie eine Wiese im Lenz". Klassiker des Männergesangs von Silcher, Schumann, Schubert oder Mendelssohn, korrespondieren mit Preziosen des Genres, die dem Vergessen anheimfallen, wenn sie keiner mehr singt. Dem entgegenzuwirken, ist eine der vornehmsten Aufgaben, der sich der Seniorenchor-Mittelbaden seit nunmehr 23 Jahren widmet. In das Konzertprogramm, für welches der Chorleiter und Dirigent Harald Volz (Karlsruhe) verantwortlich zeichnet, ist neben dem Männerchor die Solistin Cornelia Baumgärtner (Sopran) und Elisabeth Gliosca-Benz eingebunden, die einige der Stücke am Klavier begleiten wird.

Der Eintritt zum Konzert ist kostenlos - Spenden sind jedoch willkommen! Der Chor bildet trotz seines hohen Altersdurchschnitts von 79 Jahren einen sehr beachtlichen Klangkörper, der bei seinen Auftritten kraftvollen und präzisen Chorgesang darzubieten, in der Lage ist.

Mit derzeit 42 singbegeisterten Seniorensängern bildet sich der Chor aus dem gesamten Landkreis Rastatt, dem Stadtkreis Baden-Baden und bis hinauf in den Ortenaukreis. Er ist auch ein "Sammelbecken" älterer Sänger, die mangels Möglichkeit in ihren Ortsvereinen, gerne wieder - oder zusätzlich - in einem Männerchor singen wollen.

Für Informationen kontaktiert man unter der Telefonnummer 0174/3 24 77 16 den Chorvorsitzenden Fred Schorpp oder schaut im Internet auf die Chor-Homepage:

www.seniorenchor-mittelbaden.de

Motorradsegnung





Beilagenhinweis

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage der Firma Steinpflege Wolf GmbH in Baden-Baden.



ACHTUNG!

Kaufe alte Nähmaschinen, Schreibmaschinen, versilberte Bestecke, Zinn, Porzellangeschirr, Pelze, Schmuck, Bilder, Teppiche, Antiquitäten.

Mobil 0174 5734811



Autoglas-Service

Tel. 07245/8 27 76

Speyerer Str. 73 · 76448 Durmersheim H. Zikofsky

Ihr Partner für Autoscheiben und Kamerakalibrierung

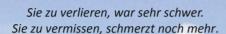


Mít Herz für Ötigheim

SG Bestattungen

Kronenstr. 6 · 76470 Ötigheim

24 Stunden für Sie da unter: **07222 / 963 942 0**



Wir sind unfassbar traurig.

Edeltraut-Karin Dörr

geb. Aber 31.01.1964 - 23.04.2025

Von ganzem Herzen danken wir allen, die sich in der schweren Stunde des Abschieds von meiner lieben Frau mit uns verbunden fühlten und ihr Mitgefühl und Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir allen Ärzten, die meine Frau in ihrem Leben betreut haben, Pfarrerin Wächter für ihre einfühlsame Begleitung, sowie dem Team der SG Bestattungen für die hilfreiche Unterstützung.

Wir werden Dich nie vergessen.

Hans-Walter Dörr sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung fand auf dem Friedhof in Ötigheim statt.

Ötigheim, im April 2025

Der Tod
hinterlässt
eine Lücke,
die niemand
füllen kann,
aber die Liebe
hinterlässt
Erinnerungen,
die niemals
verblassen
werden.



Du hast Gottes Liebe in die Welt getragen und besonders in unsere Familie hinein.

Rosa Kühn

* 10.12.1931

† 21.04.2025

In unseren Herzen lebst du weiter.

Sigris und Michael Schumacher mit Antje und Claudio Gerth Claudio Schumacher Joscha Schumacher und Flora Schmitt Ingrid Reuter mit Annika Reuter

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, 22.05.2025, um 14.00 Uhr in der katholischen Liebfrauenkirche Gernsbach statt.



Das Leben ist vergänglich.

Die Würde eines Menschen niemals.

Tag & Nacht
Tel. 0 72 22 / 78 78 0
Muggensturm - Hauptstraße 50
www.bestattungen-berdon.de



RASTATT · ÖTIGHEIM · MUGGENSTURM · BISCHWEIER · DURMERSHEIM

Immobilien

. Über 30 Jahre im Immobiliengeschäft - Für Kunden suchen wir dringend eine 3- oder 4-Zi.-Whg.

- Mieten oder Kaufen -

- Bei uns in guten Händen -

DITTER IMMOBILIEN - Tel. 0721/83155-12

Stellenanzeigen



Wir sind ein traditionsreiches Unternehmen mit fast 60 Jahren Erfahrung in der Druck- und Medienwelt. Neben Amtsblättern produzieren wir Akzidenzdrucksachen aller Art und sind hierbei eines der führenden Unternehmen im regionalen Markt.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir:

BUCHBINDER (m/w/d) PAPIERSCHNEIDER (m/w/d)



Ihre Aufgaben:

- selbstständiges Einrichten und Bedienen von Falzmaschinen, Sammelheftern und Schneideanlagen
- Wartung und Pflege der Produktionsmaschinen

Ihr Profil

- einschlägige Berufserfahrung in der Druckweiterverarbeitung
- Qualitätsbewusstsein
- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und Freude an der Bewältigung produktionstechnischer Herausforderungen

Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, ein junges, dynamisches Team sowie sichere und gute Arbeitsbedingungen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an bewerbung@duerrschnabel.com. Wir freuen uns auf Sie!

DÜRRSCHNABEL Druck & Medien GmbH Schulstraße 12 · 76477 Elchesheim-Illingen











LAGERABVERKAUF E-BIKES BIS ZU 30% REDUZIERT!

2-Rad

Am Federbach 14 ° 76316 Malsch ° Tel. 07246 5000 Besuchen Sie uns im Internet: www.zweirad-hirth.de



Feldfrischer Spargel und fruchtig frische Erdbeeren

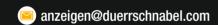
Verkauf täglich beim Hotel "Adler" in Durmersheim. Hauptstr. 49

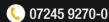


Telefon 07245/3703

Aktuelle Infos unter: www.enderle-erdbeerland.de ff @

















Das Plus an Leistung für den Menschen

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst · Beratung Tagespflege Etje · Hausnotrufvermietung

SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH Händelstraße 4 · 76470 Ötigheim



Tel. 0 72 22 / 90 29 000 · oetigheim@sp-ps.de · www.sp-ps.de